

Leser-Reisen: Schlemmer-Fest mit großem Stint- und Fisch-Buffet

Eutin (t). Grenzenlos schlemmen und genießen können unsere Leser bei den Leser-Reisen-Sonderfahrten 2026 direkt ab Eutin ohne Einsammeltour zum großen Stint- und Spezialitäten-Buffet am 14. und 15. März 2026 zum Sonderpreis von nur 59,95 Euro. Der Stint gilt bei Feinschmeckern

als besonders wohlschmeckender Frühlings-Bote und wird auf dem großen Schlemmer-Buffet im Top-Restaurant in der Lüneburger Heide gebraten, mariniert oder eingelegt „satt“ angeboten. Weitere regionale Heide-Spezialitäten, Fisch- und Fleischgerichte komplettieren den großen Frühlings-

Schmaus, bevor eine herrliche Heide-Rundfahrt den Tag ausklingen lässt. Anmeldungen zu diesen Touren sind ab sofort möglich bei den Reporter-Leser-Reisen in Eutin, täglich von 9 bis 13 Uhr, unter Telefon 04521-7011-30 oder direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“.



Unser Jahresrückblick in Bildern beginnt auf Seite 2.

Handwerkskönnen für einen süßen Jahreswechsel



Rund 7.000 Berliner backt das Team der „Bäckerslüd“ in der Nacht vor Silvester. Das frische Hefegebäck gehört für die meisten Menschen zum Jahreswechsel wie „Dinner for one“ und das Glas Sekt um Mitternacht. Wieviel (Hand-)Arbeit in jedem einzelnen Berliner steckt, lesen Sie auf Seite 9.
Foto: hfr

**Optimal-Küchen
Eutin**

Mehr als Küchen

Optimal-Küchen Eutin
Industriestraße 5a
23701 Eutin
Tel.: 04521-7967796

Frank Maas
Tel.: 0177-8933607
frank.maas@optimal-kuechen.sh
Olaf Rose
Tel.: 0151-41674000
olaf.rose@optimal-kuechen.sh

www.optimal-kuechen.sh



Bauer Schramm
FLEISCH MIT QUALITÄT

AKTUELLE EMPFEHLUNGEN

- Bauernhähnchen & Perlhühner
- Weide-Bronzeputen
- Zuschnitte für Fondue & Raclette
- Wiener Würstchen, Bacon & Kochschinken vom Duroc Schwein

HOFLADENZEITEN

DI. 30.12.	14 - 18 UHR
SILVESTER 31.12.	9 - 12 UHR
DO. 01.01.	geschlossen

WIR WÜNSCHEN ALLEN EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

WWW.BAUERSCHRAMM.DE

SCHWIENKUHLEN 28 | 23623 AHRENSBÖK | TEL. 04525 - 1812

ONLINE BESTELLEN



Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches

**Frohes
Neues Jahr
#2026**

und danken Ihnen für das Vertrauen und die Treue, die Sie uns in diesem Jahr wieder entgegengebracht haben !

Dr. PISTOR
Augenoptik - Hörakustik
Eutin Königstrasse 4
Peterstrasse 19

Jahresrückblick

Das war 2025 – Schlaglichter aus einem bewegten Jahr

Januar

Für uns stand das Jahr 2025 unter einem besonderen Motto: „30 Jahre reporter“ gab es für die Ausgaben Eutin/Malente und Plön/Preetz zu feiern. Ein Anlass, in den Ausgaben der ersten Jahrgänge zu blättern und in einer Serie manche Erinnerung zu wecken. Wir sind moderner geworden, na klar. Aber unseren Wurzeln sind wir treu geblieben. Für uns ist und bleibt Lokales Trumpf. Deshalb werden wir auch weiterhin vor Ort sein, wenn die großen Ereignisse stattfinden und sich die leisen Momente ereignen. Besonders gern denken wir an das große reporter-Geburtstagsfest auf dem Eutiner Marktplatz im Juni. Mit Ihnen, liebe Leser*innen, zu feiern und dabei Vereine und Institutionen an unserer Seite zu wissen, war etwas ganz Besonderes für uns.

Texte und Fotos: Jabs



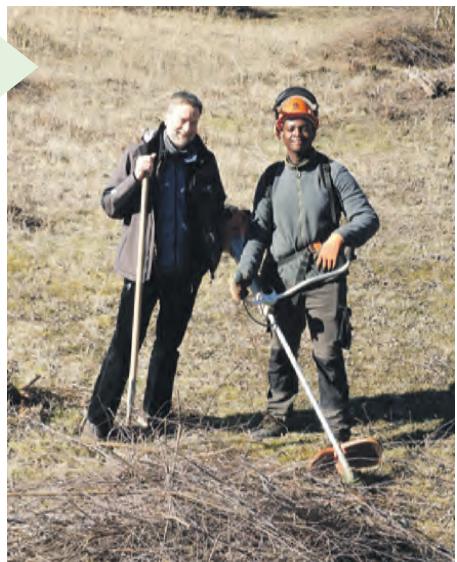
Februar



„Ostholstein bleibt bunt“ lautet der Leitsatz einer Menschenkette, die sich Februar durch Eutin schlängelt. Ein Bündnis aus Parteien, Institutionen, Kirchen hatte zu diesem Bekenntnis für Demokratie und Vielfalt aufgerufen und mehr als 2.000 Menschen kamen. Ein Statement, das Mut macht, und eine Erfahrung, die zeigte, dass es bei aller Verschiedenheit im Einzelnen einen gemeinsamen Nenner, eine starke einigende Kraft gibt.

April

Raina Nahango wusste nach der Schule noch nicht, wohin es für ihn gehen sollte. Seine Tante, die ihn Hamburg lebt, brachte die Idee eines Freiwilligen Ökologischen Jahres ins Gedankenspiel ein und so verstärkte der junge Mann aus Namibia im Frühjahr das Team der Integrativen Station. Er lernte viel über Naturschutz und Renaturierung, sprach bald sehr gut Deutsch und kam Land und Leuten näher. Sein Ziel: Auch in seiner Heimat Umweltschutzprojekte anzuregen. Für Carsten



Burggraf und das Team ist Raina Nahango eine Bereicherung: „Wir geben jungen Menschen von Fern und Nah gern die Möglichkeit, bei uns ein FÖJ zu absolvieren“, sagt der Stationsleiter.

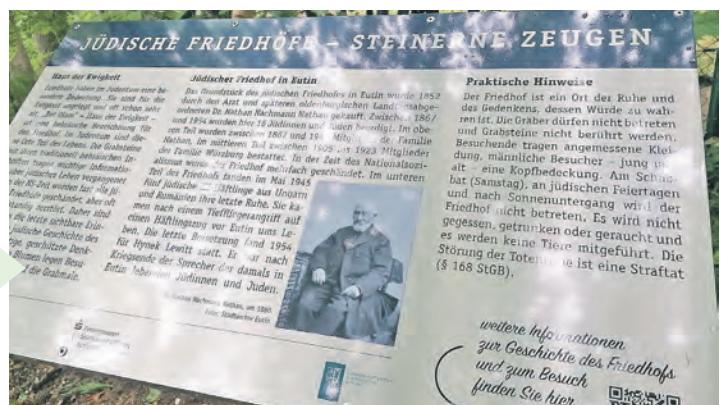
März



Er ist ein Weltstar und er ist Eutin verbunden. Im Ostholstein-Museum hängt Armin Mueller-Stahls Antwort auf Tischbeins „Kastor und Pollux“. Die Eutiner Tischbein-Gesellschaft hat sich das Ziel gesetzt, den Goethemaier Tischbein, der zwanzig Jahre bis zu seinem Tod in Eutin lebte und arbeitete, ins Licht einer allgemeinen Aufmerksamkeit zu rücken. Mueller-Stahl ist seit diesem Jahr Ehrenmitglied und er lässt es sich nicht nehmen, zum diesbezüglichen Pressegespräch nach Eutin zu kommen.

Mai

„Bet Olam, die jüdische Bezeichnung für einen Friedhof, bedeutet Haus der Ewigkeit“, erklärt der Beauftragte für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus des Landes Schleswig-Holstein, Dr. Gerhard Ulrich, und führt aus: „Damit ist der Friedhof nicht nur Ort des Abschieds, sondern der dauerhaften Erinnerung und hat viel zu erzählen.“ Das Wissen um jüdische Begräbniskultur im Allgemeinen und um die Eutiner Ruhestätte am Kleinen See im Besonderen soll eine Informationstafel weitergeben. Zur Einweihung wurden Briefe von Angehörigen der hier Bestatteten verlesen.



Jahresrückblick

Juni

„Feindbilder aufbrechen und die Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit in der politischen Diskussion stärken“, mit dieser Absicht lädt eine Malenter Gruppe den Wissenschaftler Dr. Robert Müller zu einem Vortrag ein. Thema: Die Mechanismen des Populismus. Der Gemeindesaal der Malenter Kirchengemeinde ist vollbesetzt, als Müller ausführt, welcher Mittel sich der Populismus bedient. Am Ende bleibt die Frage, was die Gesellschaft dem entgegenzusetzen hat. Eine Antwort mag lauten: Veranstaltungen wie diese.



Juli



Mit einem Tag der offenen Tür feierte die Seglervereinigung Malente-Gremsmühlen ihren runden Geburtstag. Seit einhundert Jahren organisieren sich die Segelbegeisterten am Kellersee. Die Nachwuchsarbeit ist eine von vielen Stärken, im Herbst gibt es für den Verein die Ehrenurkunde des Bundespräsidenten inklusive Plakette sowie die Ehrenurkunde des schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten. Beim offenen Segeln im Juli erleben Frank Kirschmann und Sohn als Gäste im Boot von Wilhelm von Hollen, was den Verein ausmacht: Pure Freude am Segelsport.

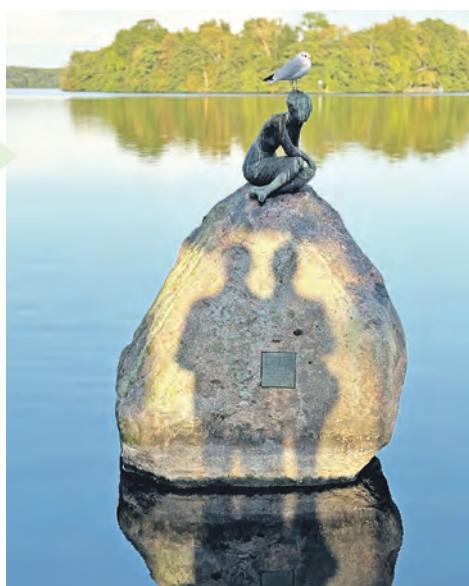
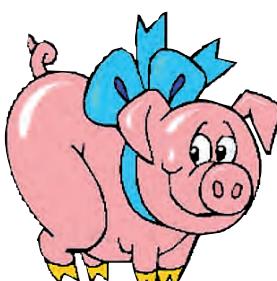
August



Der heutige Gemeindewehrführer Marco Wriedt gehörte 1985 zu den Gründungsmitgliedern: In diesem Jahr feiert die Jugendfeuerwehr Eutin 40. Geburtstag. Bei einem Festkommers im Ostholstein-Saal gibt es die verdiente Anerkennung. Nach dem offiziellen Teil geht es an der Blauen Lehmkuhle gesellig weiter. Und der starke Nachwuchs gibt ein gutes Gefühl für die Zukunft. Auch weil parallel die Arbeiten am neuen Feuerwehrgerätehaus vorangehen.

September

*Dieses Foto hat reporter-Leserin und Kunstkreis-Mitglied Renata Schumacher dem reporter geschickt. Es steht für die vielen Fotos, die Berichte aus den Vereinen und Gruppen, für Ideen und Einladungen, die wir von Ihnen erhalten, liebe Leser*innen. Und für die Verbundenheit zwischen uns als Redaktion und Ihnen als den Menschen, für die wir unsere Zeitung machen.*



Suche nette Nachbarn für ein Doppelhaus in Bosau

in ruhiger Sackgassenlage und ca. 200 Meter bis zum See



- 137 qm Schwedenhaus KfW 55 Standard
- Grundstück ca. 350 qm voll erschlossen
- Baubeginn ist bereits erfolgt

Angeboten wird das Haus als Ausbauhaus für 300.000,- € inkl.

- Grundstück
 - gedämmerter Sohle
 - Erdarbeiten
 - Niedrigenergiehaus inkl. Montage
 - Rigips bauseits
- Eigenleistung oder Zubuchen von einzelnen Gewerkepaketen möglich oder schlüsselfertiges Haus **Kaufpreis ab 445.000,- €** mit gehobener Ausstattung
- Inkl. Exklusive Küche, inkl. Außenanlage

Navona Bau und Grund

Navona-Bau-und-Grund@gmx.de
mobil: 0170 / 418 48 51

Jahresrückblick

Oktober

Das Trompetensignal von Antje Cordes ist der Auftakt für eine begeisterte Premiere: Zum ersten Mal organisieren kulturelle Einrichtungen eine Eutiner Kulturnacht. Das Programm kann sich wahrlich sehen und hören lassen: Kleinkunst, Führungen, Lesungen und Musik, Musik, Musik. Bis in die Abendstunden wird inspirierende Unterhaltung geboten. Vom Kulturbahnhof bis zum Schloss reihen sich die Acts aneinander. Und mit Wincent Weiss wird ein sehr heutiger „Eutiner Kopf“ eingeweiht, der später sogar Erwähnung in einer TV-Show findet.



November



Diese Aufnahme aus der Stratosphäre wurde von einem Wetterballon aus gemacht. Auf seinen Weg gebracht haben ihn Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13 des Eutiner Webergymnasiums. Sie planten den Flug, werteten Datenmengen aus und dokumentierten ihre Ergebnisse mediengestützt. Auch dieses Projekt brachte der Schule im November die Auszeichnung als „Digitale Schule“ ein.

Foto: Weberschule

Dezember

„Tierfreundlich knallen gibt es nicht. Sich von bestimmten Einrichtungen wie Tierheimen oder Zoos fernhalten oder eben Wohngebiete meiden wollen, wo viele Hunde, Katzen und andere Haustiere betroffen sind, ist ein guter Gedanke. Wem Tiere wirklich am Herzen liegen, dem ist aber bewusst, dass es überall Tiere gibt, die unter der Böllerei leiden – und die an diesem Tag kaum Ausweich- und Rückzugsmöglichkeiten haben“, sagt Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes, in einer Pressemitteilung zu Silvester. Die Appelle mehren sich, in Eutin werden die Vorgaben verschärft. Gleichzeitig aber verzeichnete die Pyrotechnik-Branche auch 2024 Rekordumsätze. Die Diskussion wird weitergehen und bis eine Lösung festgelegt ist, steht nicht nur diesen Hirschkuhen eine belastende Nacht bevor.

Foto: tim.gruenewald_photography



Erfrischendes „Anbaden“ im Großen Plöner See

Das neue Jahr beginnt mit prickelnden Eindrücken ...

Bosau (los). Wem immer es gelüstet bei verhaltenen Temperaturen im einstelligen Bereich einmal abzutauchen, dem sollte das Bosauer „Anbaden“ im Großen Plöner See als perfekte Heraus-

Ralph's Bistro
Sie lieben unsere
Aioli-Sauce?

Für die Festtage noch weitere **hausgemachte** Saucen für Ihren **Fondue- oder Raclette-Abend**
Markt 6 - Eutin
Tel. 0 45 21/79 08 55
29. & 30. Dezember
17 - 20 Uhr
31. Dezember
10 - 15 Uhr



Das eisige Bad hat Tradition in Bosau – hier eine Aufnahme aus 2023.

Foto: Albrecht (Archiv)

forderung nach dem Jahreswechsel zu passkommen. Auch wer dem zünftigen Ereignis lediglich fröstelnd am Ufersaum beiwohnen möchte, kann sich wohlverpackt am Sonnabend, 3. Januar, dazugesellen und sollte es nicht versäumen, den hartgesottenen Nackedeis den verdienten Beifall zu zollen. Der zünftige Applaus ist für 11 Uhr angesetzt, wenn die fröhlichen Teilnehmer ins Wasser hüpfen. Alle spontanen

Das Bosauer „Anbaden“ ist eine Aktion der DLRG Hutzfeld-Bosau, die diese bereits zum dritten Mal in Folge veranstaltet. Groß und Klein sind eingeladen, sich dazu an dem Samstag um 10 Uhr an der schönen Badestelle im Strandweg einzufinden. Am Ufer des Großen Plöner Sees warten die Organisatoren bereits mit dem „gemütlichen Teil“ auf und bieten warme Getränke, Suppe und Grillwurst an.

Die Bosauer Wasserretter blicken auf ein gutes wie auch ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Die anerkannte Wasserrettungseinheit hatte mehrere größere Einsätze über den Sommer - auch wenn das Wetter und damit verbunden die Wachsaison eher durchwachsen waren. „Nun möchte die DLRG Hutzfeld-Bosau ins Neue Jahr mit dem fast schon traditionellen Anbaden starten!“, sagt Lukas Wulf, Technischer Leiter Einsatz der DLRG Hutzfeld-Bosau.

Wissemann zur Kirchenmusikdirektorin ernannt

Eutin (t). Antje Wissemann ist nicht nur ab Januar Kreiskantorin der Propstei Eutin, sondern seit dem 13. Dezember trägt sie auch den Ehrentitel Kirchenmusikdirektorin.



Pröpstin Christine Halisch, Antje Wissemann, Pastorin Maren Löffelmacher und Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf (v.li.) anlässlich der Verleihung des Ehrentitels nach dem Weihnachtskonzert der Kantorei.

Foto: Heinen/KKOH

Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf war als Überraschungsgast zum Weihnachtskonzert der Eutiner Kantorei gekommen und wurde nach dem langen Applaus für die wunderbare musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest von Pastorin Maren Löffelmacher nach vorn gebeten. Die Advents- und Weihnachtszeit sei ja auch „eine Zeit der Überraschungen und eine Zeit der guten Nachrichten“, sagte sie, bevor sie das Wort an den obersten musikalischen Leiter der Nordkirche übergab. Die Kirchenleitung der Nordkirche und der Kirchenkreisrat hätten beschlossen, Antje Wissemann „in Anerkennung um die Kir-

bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche St. Michaelis.

Der Ehrentitel wird an maximal 25 Personen in den beiden Sprengeln Schleswig und Holstein sowie Hamburg und Lübeck vergeben. „Die Kirchenleitung würdigt damit zum einen deine kirchenmusikalische Arbeit hier, die ja weit ausstrahlt, aber auch dein Engagement weit über das hinaus“, so Wulf, der auf Wissemanns Mitarbeit an der Neu-Edition des Evangelischen Gesangbuchs verwies. Der Titel für die 61-Jährige sei zugleich ausdrücklich eine Würdigung des Engagements all derer, die vor Ort in der Kirchenmusik aktiv seien.

Pröpstin Christine Halisch gratulierte namens des Kirchenkreises „zu diesem Titel, den du dir – wie ich finde – verdient hast“, sagte sie an die Musikerin gewandt. Pastorin Löffelmacher erinnerte unter anderem an das Bachfest vor zwei Jahren, das für eine Stadt wie Eutin „schon etwas ganz Besonderes“ gewesen sei. „Ich freue mich, dass du zu unserem Team gehörst, dass wir zusammenarbeiten dürfen“, so die Pastorin. Die Geehrte zeigte sich völlig überrascht, gleichwohl sie kurz vor dem Konzert etwas misstrauisch geworden sei, ob der Anwesenheit einzelner Personen. Wissemann: „Ich danke meiner Kantorei – das ist ein Wort, das ich immer gerne sage: meiner Kantorei – dass sie mich von Anfang an so herzlich aufgenommen hat.“

GESCHENKEWOCHE

bei



Marheine's
MODE FÜR SIE

Winter Sale



30 %*

auf Ihren Einkauf

Reduzierte Ware ist von der Rabattaktion ausgeschlossen!
Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

EINKAUFEN
MIT DER

BESTPREIS
GARANTIE

KNUTZEN HOME 



BIS ZU 1.000 €
SPAREN
MIT UNSEREN
TREPPENCOUPOS

SPAREN SIE MIT UNSEREN
WINTER-DEALS

SATTE RABATTE
AUF TEPPICHE
& SESSEL



20% RABATT
AUF BODENBELÄGE
& FUSSLEISTEN

Gilt nur beim Kauf von
Boden und Türen.

Winter-Deals gültig vom 27.12.2025 bis 10.01.2026. Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

KNUTZEN HOME Eutin • Industriestr. 12a • Tel. 04521 79 56 00 KNUTZEN HOME Oldenburg i.H. • Am Voßberg 8 • Tel. 04361 50 63 90

der reporter

Besondere Ehrung im Jubiläumsjahr:

Sportgemeinschaft Eutin erhält Anny-Trapp-Preis

Eutin (tgr). Die „Sportgemeinschaft Eutin“ hat in diesem Jahr ihr 70-jähriges Vereinsjubiläum gefeiert. Kurz vor dem Jahreswechsel gab es noch einen weiteren besonderen Grund zur Freude. Der kleine, aber feine Verein für Präventions-, Rehabilitations- und Behindertensport erhielt am vierten Advent den „Anny-Trapp-Preis“.

Bei einer kleinen Feierstunde in der Sporthalle am Eutiner Webergymnasium verlieh Niclas Dürbrook, der 1. Vorsitzende des nach der 1994 verstorbenen Eutiner Sozialpolitikerin benannten Vereins, die mit 1.500 Euro dotierte Ehrung. In seiner Laudatio im Beisein von Bürgermeister Sven Radestock und der Vorsitzenden des Kreissportverbandes Ostholtstein, Birgit Kamrath-Beyer, würdigte Dürbrook das Engagement bei der Sportgemeinschaft Eutin. „Die Sportgemeinschaft Eutin von 1955 steht seit nunmehr 70 Jahren für weit mehr als Bewegung, Wettkampf oder Tabellenplätze. Sie steht für das, was der Sport im besten Sinne leisten kann, nämlich Zusammenhalt, Teilhabe und Verantwortung füreinander“, lobte der Anny-Trapp-Preisvereinsvorsitzende.

In der Frühphase der Sportgemeinschaft hätten Menschen im Mittelpunkt gestanden, die körperlich und seelisch gezeichnet gewesen seien und für die Sport ein Weg zurück in den Alltag, in die Gemeinschaft und in ein Stück Normalität gewesen sei. „Dieser Gedanke hat den Verein geprägt“, so Niclas Dürbrook. Die Sportgemeinschaft Eutin habe sich über Jahrzehnte hinweg in der Prävention, in der Rehabilitation, im Sport von Menschen mit Behinderung besondere Dienste erworben.



Nach der Preisverleihung stellten sich Niclas Dürbrook und Sabine Wunsch sowie Uwe Tewes gemeinsam mit Ehrengästen und Bossel-Sportlern der SG zum Gruppenfoto.
Fotos: Gründemann



Bei der feierlichen Preisverleihung übergab der ATPV-Vorsitzende Niclas Dürbrook (l.) gemeinsam mit der Stellvertretenden Vorsitzenden Sandra Redmann (r.) die Urkunde an Sabine Wunsch und Uwe Tewes.

Vereine wie die Sportgemeinschaft Eutin zeigten, dass man auch mit viel Geld etwas nicht kaufen könne: Gemeinschaft, Miteinander, das Ehrenamt, das gegenseitige Unterstützen in und außerhalb der Halle. Uwe Tewes habe als 1. Vorsitzender sehr anschaulich geschildert, wofür das Preisgeld konkret eingesetzt werde. „Wir können sicher sein, dass jeder Euro an der richtigen Stelle ankommt“, so der Anny-Trapp-Preisvorsitzende.



Unter Anleitung von SG-Vereinsmitgliedern und Beobachtung von Bürgermeister Sven Radestock übte sich Niclas Dürbrook beim Bosseln.

ROUND TABLE ADVENTSKALENDER:**Das sind die Gewinnzahlen****24. Dezember**

- Nr. 2063: Tankgutschein 25 Euro + Autowäsche 10 Euro von der Firma Schwarz GmbH & Co. KG
- Nr. 1666: Apple Air Pods Pro (2. Gen.) von D. Schmudlach Bau GmbH
- Nr. 1369: 500 Euro Amazon-Gutschein von KÜS-Eutin KFZ-Prüfstelle
- Nr. 1163: Miele Guard M1 S8380 Staubsauger von Pink Ladies Reinigung
- Nr. 2359: Makita Radio DMR 112 von bauXpert Dittmer
- Nr. 1867: Tablet von Friederichsen Bürosysteme
- Nr. 2533: 100 Euro Gutschein von meisterwerk Ihr Optiker in Malente

Alle Angaben sind ohne Gewähr

Der „Anny-Trapp-Preis-Verein“

zeichnet seit 1991 jährlich Personen oder Institutionen aus, die sich durch ihr soziales Engagement um Menschen mit Behinderung, Kinder, ältere Mitbürger sowie Randgruppen oder Benachteiligte in der Gesellschaft verdient gemacht haben. Die feierliche Preisverleihung erfolgt stets am 21. Dezember, dem Geburtstag Anny Trapps. Die Eutiner Bundesverdienstkreuzträgerin hatte sich zu Lebzeiten mit ihrem Herzen für Menschen am Rande der Gesellschaft sowohl als Landtagsabgeordnete, Stadtvertreterin, AWO-Vorsitzende und erste Kreispräsidentin in Schleswig-Holstein überregional einen Namen gemacht. Zu Ehren der 1994 verstorbenen Anny Trapp war der gleichnamige Verein ins Leben gerufen worden.

Lebensrettung durch schnelle Erste Hilfe

Ein bewegendes Wiedersehen im AMEOS Klinikum Eutin

Eutin (t). Ein Herzstillstand kann jeden unerwartet treffen. Für Maike Garken, Besucherin in einem Restaurant in Malente, wurde genau dies Realität. Dank des sofortigen Handelns von Manuela Schöning, einer Pflegefachkraft aus dem AMEOS Klinikum Eutin, konnte Maike Garken unmittelbar reanimiert werden. Die Rettungskräfte trafen wenig später ein und stellten die weitere Versorgung und den Transport ins Krankenhaus sicher.

In der Notaufnahme des AMEOS Klinikum Eutin wurde der Herzstillstand bestätigt, auf der Intensivstation wurde die 64-Jährige stabilisiert und ein Defibrillator implantiert. Heute geht es ihr gut, ohne bleibende neurologische Schäden.

Besonders bewegend war das Wiedersehen der beiden Frauen bei einer Nachsorgekontrolle: Maike Garken umarmte ihre Retterin, die als Erste gehandelt hatte, dankbar. Dieses emotionale Wiedersehen macht auf eindrückliche Weise deutlich, wie entscheidend jede Handlung im Notfall ist, denn bei einem Herzstillstand kann jede



Marco Biallek (Leitender Oberarzt der Klinik für Kardiologie), Patientin Maike Garken und Pflegefachkraft Manuela Schöning.

Foto: hfr

Minute über Leben oder Tod entscheiden.

„Die sofortige Einleitung der Herzdruckmassage kann die Sauerstoffversorgung des Gehirns sichern und die Überlebenschancen erheblich erhöhen“, erklärt Marco Biallek, Leitender Oberarzt der Klinik für Kardiologie im AMEOS Klinikum Eutin. „Die Rettungskette beginnt mit der Initiative von

Ersthelferinnen und Ersthelfern. Jede Maßnahme trägt entscheidend zum Überleben bei“, so der erfahrene Kardiologe weiter. Das AMEOS Klinikum Eutin dankt allen Beteiligten und ruft dazu auf, Erste-Hilfe-Kenntnisse regelmäßig aufzufrischen, denn manchmal entscheidet genau dieses Wissen über Leben und Tod. Erste Hilfe kann jeder und jede erlernen. Regelmäßige Auf-

frischungskurse geben die nötige Sicherheit im Notfall.

Die Geschichte aus Malente zeigt eindrücklich, dass Lebensrettung oft mit der Initiative Einzelner beginnt. Der Einsatz von Manuela Schöning aus dem AMEOS Klinikum Eutin ist ein Beispiel dafür, wie fundierte Kenntnisse, Entschlossenheit und schnelle Reaktion Leben retten können.

gOHolstein Carsharing - einfach mobil

SWE
Stadtwerke Eutin

Das Mobilitätsangebot zum „Teilen“ – unkompliziert, nachhaltig, vielfältig

SWE
Stadtwerke Eutin

gOHolstein

MICH GIBT ES 2 MAL!

- Für den Einkauf in der Stadt
- Für den Ausflug an die Ostsee
- Für den täglichen Weg zur Arbeit

Tel.: 04521 - 705 494 / www.goholstein.de

der reporter

Silvesterkonzert: Mit Bach ins Neue Jahr

Bosau (t). Die Kirchengemeinde Bosau lädt herzlich am Mittwoch, 31. Dezember, um 23 Uhr in die St.-Petri-Kirche zum traditionellen Silvesterkonzert ein. Diesmal steht das Konzert unter einem monothematischen Schwerpunkt mit einem reinem Johann Sebastian Bach-Programm. Um Mitternacht wird mit dem Publikum bei Sekt und anderen Getränken auf das neue Jahr angestoßen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um Spenden für die Kirchenmusik und die Sommerkonzerte wird gebeten.

Bekanntermaßen war der Leipziger Kantor einer der Ersten, der komplexe Fremdwerke für

die Orgel arrangierte, so zum Beispiel Streichkonzerte von Antonio Vivaldi. Eines davon, das Konzert für zwei Violinen und Orchester in d-Moll, wurde vom Bosauer Organisten Sergej Tcherepanov für den Konzertanfang gewählt – zugleich als Eröffnung einer Reihe von weiteren Orgelbearbeitungen. Alle folgende Programmstücke – Sinfonien und Chorsätze aus Kantaten wie „Wir danken dir, Gott“ oder „Lob und Ehr und Preis“, der Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ sowie die berühmte Chaconne aus der Partita d-Moll für Violine solo – erklingen in Arrangements verschiedener Orgelvirtuosen: der



Der Bosauer Organist Sergej Tcherepanov.

Foto: hfr

Pariser Giganten Charles-Marie Widor und Marcel Dupré, aber auch von Wilhelm Middelschulte (1863–1943). Der deutsche Komponist siedelte 1891 in die USA über und gilt dort als bedeutender Orgelvirtuose des frühen 20. Jahrhunderts. Die meiste Zeit seines Lebens verbrachte er in Chicago. Als überragender Kontrapunktiker schuf er einen neuen Stil von Orgelkompositionen. Seine Werke zählen zu den technisch anspruchsvollen der Orgelmusik. Konzertauftritte in Amerika und Deutschland haben in der Musikgeschichte einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. 1939 kehrte er nach Europa zurück.

1.500 Euro für die Hospizinitiative

Melanie Dettmann und ihr Team aus Physio- und Ergotherapie legten sich ins Zeug

Eutin (aj). Weihnachten und Spenden – das passt einfach. Zumindest für Melanie Dettmann, für die die Frage: „Welchen Zweck unterstützen wir in diesem Jahr?“ verlässlich aufploppt, wenn der Dezember naht: „Wir haben in der Runde überlegt und alle von uns kennen die Situation, dass während der Behandlung auf die eine oder andere Weise das Thema Tod und Trauer zur Sprache kommt“, berichtet die Eutinerin, die eine Praxis für Physio- und Ergotherapie betreibt. In ihrer täglichen Arbeit kommen die Therapeutinnen den Menschen nahe und dann wird manches gesagt, was sonst im Verborgenen bleibt. So ergab sich im Austausch die Eutiner Hospizinitiative als Empfängerin der diesjährigen Weihnachtsspende wie von selbst. Die Therapeutinnen warfen ihr Können

in die Waagschale und gaben ihre Zeit: Einen Tag lang massierten sie nach Voranmeldung, für jede Minute Entspannung wurde ein Euro berechnet, der in den Spendentopf wanderte: „Die Termine waren komplett ausgebucht“, erzählte Dettmann bei der Spendenübergabe bei der Hospizinitiative in der Albert-Mahlstedt-Straße 20. Die Ergo-Therapeutinnen steuerten Papiersterne bei und so konnte sich Christiane Tesnau vom Vorstand mit den Koordinatorinnen Astrid Heide und Anette Müller über 1.500 Euro freuen. Nicht nur die stattliche Summe an sich hinterließ spürbar Eindruck

bei den so Bedachten: „Es ist das Eine, ein Sparschwein aufzustellen. Aber einen ganzen Tag den eigentlichen Praxisbetrieb ruhen zu lassen für eine solche Aktion, das ist etwas Besonderes“, betonte Christiane Tesnau.

Das Geld wird denkbar gut angelegt: Es fließt in die fundierte fachliche Qualifikation der ehrenamtlichen Trauer- und Sterbebegleiter*innen. Wissen, das gebraucht wird für die wichtige Aufgabe, Menschen Stütze und Halt zu sein.

Im Gespräch ergaben sich viele Gemeinsamkeiten, schnell wurde offenbar: Im Miteinander liegt Potential für manches Projekt. Schließlich nahm Melanie Dettmann, die so viel gegeben hatte, auch etwas mit: Die Einladung zu einem Letzte Hilfe-Kurs für ihr



Melanie Dettmann (v.re.) übergab die 1.500 Euro-Spende an Christiane Tesnau, Astrid Heide und Anette Müller.

Foto: Jabs

dass Patienten von einem Verlust berichten: „Dann ist die Frage: Wie reagiere ich“, meinte sie und bedankte sich: „Deshalb werden wir das sehr gern in Anspruch nehmen!“

Und zwischen den Jahren ins Museum

Eutin (aj). Aktuell ist im Ostholstein-Museum in Eutin die Landesschau des Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler/Landesverband Schleswig-Holstein (BBK-SH) zu sehen. Mitglieder des Verbandes sowie Gäste haben sich im Vorwege zur Ausstellung mit ihren ak-

tuellen Arbeiten einer Fachjury gestellt. Gezeigt werden Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie und Installation zu treffen, die eindrucksvoll die Vielfältigkeit der aktuellen schleswig-holsteinischen Genwartskunst unter Beweis stellen.

72. LANDESSCHAU des BBK Schleswig-Holstein



– 23. November 2025
– 25. Januar 2026

BBK
SH

EUTIN
OSTHOLSTEIN-MUSEUM

Schlossplatz 1 | 23701 Eutin | www.oh-museum.de
Di – So 11 – 17 Uhr, Feiertage 11 – 17 Uhr

Ostholstein-Museum Eutin

Der Genuss beginnt in der Teigecke

Vom Hefe-Rohling zum süßen Silvesterliebling – der Weg eines Berliners

Eutin (aj). Um 21.30 Uhr werden Jana Klausberger und ihr Team am 30. Dezember die Schürzen umbinden und wenn es am Silvestermorgen um 7.30 Uhr endlich in den Feierabend geht, werden zirka 7.000 Berliner durch ihre Hände gegangen sein. Im Winter gehören die leckeren Ballen fest ins Sortiment, der Jahreswechsel aber ist zweifellos das wichtigste Berliner-Datum der Saison. Wieviel Arbeit dahinter steht, erläutert Jana Klausberger bei einem Rundgang durch die „Bäckerslüüd“-Backstube: „Alles beginnt in der



Im Fettbackgerät geht es los.



Nach einem Bad im heißen Fett...



...werden die abgetropften Berliner gefüllt.



Die aprikotierten Berliner bekommen ihre Glasur.

Fotos: hfr

Teigecke“, sagt die Meisterin. Hier wird ein süßer Hefeteig geknetet, der durch die Zugabe von extra viel Ei besonders geschmeidig wird – eine Eigenschaft, die sich später beim Ausbacken auszahlt. Geschmack geben dem Teig Kardamom und Zitronenschale: „Das hat schon mein Opa so gemacht“, verrät Jana Klausberger. Eine Stunde Ruhe ist danach angesagt – für den Teig. Anschließend geht es in die Brötchenpresse. Die runden Rohlinge wandern dann für anderthalb Stunden in den Garraum, wo sie im warm-feuchten Klima ideale Bedingungen vorfinden, um richtig schön aufzugehen. Nächste Station ist das Fettbackgerät. Unterm

großen Dunstabzug nehmen die künftigen Berliner ein Bad im heißen Pflanzenfett, einer Mischung aus Palm- und Rapsöl. Zweimal werden sie gewendet. Das geschieht mit Hilfe zweier Sticks. Je nach Perspektive wird der Bäcker hier zum Drummer oder zum Dirigenten. Wenn die Farbe goldgelb leuchtet, heißt es „Kurz abtropfen“, ehe die inneren Werte in Blick genommen werden. Das mechanische Füllgerät bringt Marmelade oder Pflaumenmus in den Kern des Berliners. Jeder einzelne wird dafür händisch auf die Apparatur gesetzt und heruntergedrückt. Normalerweise setzen die „Bäckerslüüd“ auf Himbeer-Johannisbeere und

Pflaume. An Silvester aber darf es ein bisschen mehr Auswahl sein: „Dann haben wir auch Amarena-Kirsche, Erdbeere, Marzipan und Vanillepudding“, zählt Jana Klausberger auf. Nach dem Füllen wird aprikotiert. Dank des heißen Aprikosenanstrichs bleiben die Berliner schön frisch und der Zucker haftet besser. Die Glasur hat natürlich Profiqualität: „Das ist Fondantguss“, erklärt die Meisterin Glanz und Beständigkeit. Auch der Puderzucker ist extra für die Backstuben hergestellt und trägt den schönen Namen „Neuschnee“. Getaucht und bestäubt werden alle Berliner natürlich! von Hand.

Sechs Profis braucht es, damit die Berliner-Herstellung reibungslos läuft. Pannen sollten besser nicht passieren, aber Jana Klausberger weiß, dass sie sich selbst dann auf ihr Team verlassen könnte: „Meine Jungs sind alle krisenfest“, meint sie lächelnd. Sie selbst freut sich auf Neujahr, weil die Welt dann eine Pause macht – perfekt um einen Eutiner Berliner zu verputzen.

Um gut planen zu können und möglichst wenig Überschuss zu produzieren, freuen sich die Bäckerslüüd um Vorbestellungen in den Filialen.

Großes Feuerwerks- Sortiment

vom 29.12.-31.12.
bei uns erhältlich

31.12. 12-13 UHR
HAPPY HOUR

-50% auf alle Feuerwerksartikel

We are **#cjwigger**
Eutin, Industriestr. 12
www.cjwigger.de

hagebau markt
C. J. WIGGER

Schach-Weltmeisterschaft inside – Ein Bericht

Eutin (aj/t). Wenn Hubert Wegemund auf sein Schach-Jahr zurückblickt, stechen zwei Höhepunkte heraus: Im Juni feierte sein Verein, der Eutiner Schachverein, 150-jähriges Bestehen und im Oktober nahm er selbst an der Senioren Weltmeisterschaft teil (der „reporter“ berichtete). Was er in Italien erlebte, hat er rückblickend zusammengefasst. Hier ist sein Bericht:

Bei einer WM teilgenommen zu haben, ist ein unvergessenes Erlebnis! Das Flair dieses Turnieres war beeindruckend, die Eröffnungs- und die Schlussfeier war würdevoll und die Teilnehmerzahl mit 458 Spieler aus 64 Nationen aus allen Kontinenten wahrlich imposant. Ich spielte in diesem Elf-Runden-Turnier gegen Gegner aus acht Nationen und drei verschiedenen Kontinenten und meine Tischnachbarn kamen aus der ganzen Welt. Nach einer eher schwachen 1. Turnierhälfte konnte ich in der 2. Turnierhälfte an meine Form in diesem Jahr anknüpfen und am mit 5 Punkten bei 3 Siegen, 4 Remis und 4 Niederlagen ein Ergebnis erzielen, dass fast exakt meinem Startrang 97 entsprach. Am Ende kam ich mit Rang 99 immerhin noch unter die ersten 100 in diesem Turnier. So ein WM-Turnier ist aufregend. Es bietet allerhand Kuriositäten, neue Freund- und Bekanntschaften mit Personen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt. Es ist gelebte kulturelle Vielfalt. Meine Frau Barbara, die als Mentalcoach mich während des Turnieres unterstützte, schloss Freundschaften mit „Spielerfrauen“ aus Indonesien, Südafrika und Australien. Aber es gab auch so einige Verrücktheiten. Die Einlasskontrollen zum Spielsaal waren strenger als beim Flughafen. Um Manipulationen während der Partie zu unterbinden, durften Uhren und auch Handys und andere elektronische Geräte und selbst Kugelschreiber (!) nicht ins Spielklo gebracht werden. Ein Spieler verlor seine Partie, weil er eine Plastikuh am Arm trug. Die Schlusszeremonie wurde im Theater in der Altstadt von Gallipoli ausgetragen. Ein Prachtbau, der an das Teatro La Fenice in Venedig erinnert. Nur für die Schlussfeier musste man reservieren. Darauf muss man erstmal kommen. Vor den Partien saßen wir immer mit Niels Gustav Renman auf dem Sofa auf der Terrasse des Grandhotels und plauderten noch ein wenig. Niels ist ein alter Schwede mit einem herrlichen Humor und zudem



Hubert Wegemund ist sicher: Das war nicht seine letzte WM.

Foto: privat

ein begeisterter Bahnfahrer. Er ist mit seiner Frau mit dem Zug aus Schweden (700 Km nördlich von Stockholm) in drei Tagen zum Turnier angereist.

Er spielte immer an den Spitzenbrettern im S65+-Turnier mit und konnte sich durchaus Chancen auf den Titel ausrechnen. Natürlich wusste Niels wie viele nicht, dass man für die Schlussfeier reservieren muss. Ich sagte zu Niels: „Du musst Dich unbedingt um eine Reservierung kümmern,

sonst wirst Du Weltmeister und kommst nicht in das Teatro rein!“ Worauf er antwortete: „That's crazy“ und wir begleiteten diese Aussage mit einem schallenden Gelächter. Niels gewann einen Geldpreis und war nicht bei der beeindruckenden Schlusszeremonie. Das ist mehr als tragisch und hat uns sehr betroffen gemacht.

Nach der Schlusszeremonie saßen wir um Mitternacht ein letztes Mal auf unserem Balkon in

der Ferienwohnung und hörten dem Meeresrauschen zu und guckten auf unsere Badestelle, da wo wir jeden Morgen vor dem Frühstück im Meer gebadet haben. Da kommt auf einmal jemand die Strandpromenade mit einem großen Pokal vorbei. Es ist der Ukrainer IM Alexander Reprintsev, der Weltmeister geworden ist. Offenbar hat er, die zahlreichen Glückwünsche entgegennehmend den Shuttle-Bus zu seinem Hotel verpasst und musste nun die rund 5 Kilometer zu seinem Hotel im Dunkeln mit seinem großen Pott in der Hand zu Fuß laufen: So ein Weltmeister hat es auch nicht leicht!

Die nächste WM findet vom 9. November 2026 bis 22. November 2026 in Banja/Serben statt. Ob ich wieder dabei bin, weiß ich noch nicht. Aber ich bin sicher, es wird nicht meine letzte WM gewesen sein. Ich habe die zwei Wochen in Gallipoli/Apulien genossen. Ein unvergessenes Erlebnis!

Die Eröffnungsfeier und auch die Abschlussfeier sind auf YouTube sehen:

Eröffnungsfeier: <https://www.youtube.com/watch?v=yOyWh6XOoGg&t=17s>

Abschlussfeier: WSCC 2025 - Ultimo turno e cerimonia di premiazione - YouTube

Weihnachtskino für Judoka

Ahrensbök (t). Am letzten Trainingstag vor den Weihnachtsferien, 16. Januar, fand auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Weihnachtskino der Judoka des Ahrensböker Judoclubs und des Neustädter LC statt. Die seit vielen Jahren gepflegte gemeinsame Aktion bildet regelmäßig einen besonderen Abschluss des Sportjahres. Anstelle des Judotrainings

stand der Kinofilm „Zoomania 2“ auf dem Programm, der bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen für beste Stimmung sorgte. Insgesamt nahmen rund 20 Judoka sowie Geschwister und Eltern aus Ahrensbök und etwa 30 Teilnehmende aus Neustadt an dem Kinonachmittag teil. Ein besonderer Dank gilt Vanessa Eltermann vom Neustädter LC und Mat-

thias Haß vom Ahrensböker Judoclub, die die Organisation übernommen hatten. Das Weihnachtskino stellte erneut einen gelungenen, sportlich-familiären Jahresabschluss dar und unterstrich die enge Zusammenarbeit beider Vereine. Mehr Informationen zum Judo-verein in Ahrensbök gibt es auf judo-ahrensboek.de.



Kino statt Training stand für die Judoka aus Ahrensbök und Neustadt auf dem Programm. Foto: Jabs

So erlebnisreich war 2025 beim Eutiner Pfadfinder-Stamm Möwe

Eutin (t). Am letzten Wochenende veranstaltete der Stamm Möwe seine jährliche Mitgliederversammlung. Ähnlich wie bei allen eingetragenen Vereinen muss auch hier der Vorstand, der Schatzmeister und weitere Posten demokratisch gewählt werden. Bei den Pfadfinderinnen und Pfadfindern heißt diese Versammlung „Stammes-Voll-Versammlung“ und dient neben den Wahlen gleichzeitig als Rückblick des vergangenen Jahres und als Vorschau auf anstehende Ereignisse.

Es bedarf zweier Zutaten, um die pfadfinderische Jugendarbeit nicht langweilig werden zu lassen. Die erste: Die Möwen haben sich zum Ziel gesetzt, jeden Monat eine Aktion (Fahrt oder Zeltlager) zu machen. So stehen monatliche Touren und Veranstaltungen auf dem Plan, damit immer einige Möwen mit ihrem Rucksack das Abenteuer Pfadfinden erleben.

Die zweite Zutat ist zuverlässige Gruppenarbeit. Die wöchentlichen Heimabende mit wechselnden Programminhalten werden von ehrenamtlichen Jugendgruppenleiterinnen- und leitern geplant, umgesetzt und nachgearbeitet. „Das zuverlässige Er scheinen dieser Teamer und auch das Warten, bis das letzte Kind nach der Gruppenstunde abgeholt wurden ist, zeigt die Hingabe und Leidenschaft unserer tollen Gruppenleitungen“, sagt der ehemalige Stammesleiter Sascha Guse.

Zu den schönsten Aktionen in 2025 gehörte die Teilnahme am Kiwanis-Kinderfests am Eutiner Schloss. Die Möwen präsentierten sich mit verschiedenen Spielen, Snacks und der Verlosung gespendeter Kuscheltiere. Bei sommerlichen 25 Grad haben die Pfadis gezeigt, dass es noch mehr gibt als Feuer und Stockbrot.

Die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Eutiner Jugendgruppenleitungen zeigte sich besonders gut auf vereinsübergreifenden Veranstaltungen. Die Anfrage aus der evangelischen Kirchengemeinde stieß bei den Möwen auf offene Türen und führte zu einem gemeinsamen St. Martin-Umzug durch die Stadt. Während einer Wochenendaktion auf dem Pfadfindergelände fand das Team der Stammesleitung zusammen. Viele Diskussionen und Reflektionen dienen



Ein tolles Jahr liegt hinter dem Stamm Möwe.

Foto: hfr

der Zukunftsplanung des Pfadfinderstammes Möwe. Fragen zur Entwicklung der Teamer wie Teilnahmen an Kursen, Gruppenzusammensetzung und Größe sowie das Ziel der nächsten Jahre wurden gemeinsam abgestimmt. Viele weitere Veranstaltungen wie das Pfingstlager, Sippen- und Meuten-Fahrten sorgten für viele unvergessliche Momente. Der Höhepunkt des Jahres war die Sommerfahrt nach Tschechien. Unter der Leitung des 19-jährigen Luis Dischereit starteten die Möwen ihre erste Auslandsfahrt seit langer Zeit. Elternabende wurden organisiert, Zuschüsse beantragt, internationale Kontakte hergestellt, Routen und Bahnverbindungen ausgearbeitet. Am Ende stand die Planung. Auch ein Besuch in der beeindruckenden Metropole Prag durfte nicht fehlen. Insgesamt waren 17 Pfadis im Alter von zehn bis 22 Jahren aus Eutin sowie weitere Pfadfinder und Pfadfinderinnen aus Schleswig-Holstein dabei.

Der Lagerplatz auf einer grünen Wiese lag in Flussnähe und wurde mit Trinkwasser versorgt. Die Stimmung und der Zusammenhalt der Jugendlichen waren super. Auch ein kurzfristiger Krankenhausaufenthalt einer Gruppenleiterin sowie ein Getriebeausfall des Materialtransporters vor Eutin wurden tapfer weggesteckt. Gegen Ende der Stammes-Voll-Versammlung wurde der langjährige Stammesleiter Sascha Guse aus dem Vorstand des Stammes verabschiedet. Ein sehr emotionaler Moment für Sascha Guse, der für viele Eutiner das Gesicht der Pfadis war. Seine Gruppen-

leiterinnen und Gruppenleiter erinnerten in ruhiger und anerkennender Art an vergangene Ereignisse. Sie lobten sein Engagement, ohne das der Stamm nicht so groß geworden wäre.

Sascha Guse übernahm den Stamm Möwe im April 2014 mit wenigen Mitgliedern. Die Teilnahme an Stadtfesten und Veranstaltungen erwies sich als gute Werbestrategie. Die Möwen, nahezu vergessen, wurden wieder populär. Nach dem Eutiner Groß-Flohmarkt 2018 fanden sich neuer Unterstützer und es gründete sich eine neue Gruppe von Sieben- bis Elfjährigen im Stamm. Nach den Corona-Jahren ging es stetig aufwärts mit den Möwen. Der Stamm hatte regen Zulauf und musste aus Platzmangel einen weiteren Wochentag für die Gruppenstunden anbieten. Nicht genutzte Gruppenhäuser auf dem Stammesgelände wurden reaktiviert und renoviert. Auch finanziell ging es mit der Gründung eines neuen Fördervereins im September 2024 den Möwen besser. Der Förderverein warb um Mithilfe bei weiteren Service-Vereinen, Banken und

Stiftungen. Zelte und Küchenmaterial wurde grundlegend erneuert. Das letzte Projekt wurde vor einigen Tagen fertig. Mit der Unterstützung durch Sponsoren wurde eine neue Küche inklusive Wasser- und Stromversorgung in einem der Gruppenhäuser errichtet. Heute sind im Stamm ca. 50 Mitgliederinnen und Mitglieder eingetragen. Über die Hälfte sind im Grundschulalter, was auch langfristig für einen gesicherten Fortbestands des Stammes spricht. Wer dem QR-Code folgt, erhält weitere Infos. Der Stamm Möwe wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.



Skat und Kniffeln in Lensahn

Lensahn (t). Es geht wieder los: Im Sportlerheim des TSV Lensahn in der Jahnstraße findet am Freitag, 2. Januar, der nächste Skat- und Kniffelabend statt. Auf alle interessierten

Teilnehmer warten ab 18.30 Uhr wieder tolle Fleischpreise. Anmeldungen sind bis spätestens zum 30. Dezember unter Telefon 0152-05634660 möglich.

Reporter-Leser-Reisen:

Leser-Reisen-Preisknüller im Bayrischen Wald:

Weiß-Blaue-Genießer-Woche „all inclusive“

Eutin (t). Das Super-Sommer-Schnäppchen für unsere Leser präsentieren wir mit einer 7-Tages-Genießer-Reise direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour „all inclusive“ vom 21. bis 27. Juni 2026 und vom 13. bis 19. September 2026 (Saisonzuschlag 30 Euro). Es geht zur einmaligen Laubfärbung nach Viechtach in den sonnigen Bayrischen Wald und in die welt-

zum absoluten Sonderpreis von nur 555 Euro, wo unsere Leser im Komfort-Hotel mit Wellnessabteilung kulinarisch rundum verwöhnt werden und zusätzlich zum Abendessen von 18 bis 20 Uhr ein großes Getränke-Paket ohne Begrenzung im Reisepreis enthalten ist. Herrliche Ausflüge führen durch den sommerlichen Bayrischen Wald und in die welt-



Blau-Weiße-Genießertage inklusive Vollpension und großem Getränkepaket erwarten unsere Gäste zum absoluten Jubiläums-Schnäppchenpreis.

Fotos: hfr



Regensburg an der malerischen Donau gehört zu den Ausflugszielen der Leser-Sonder-Reisen.

berühmte Brauerei-Stadt Pilsen mit Besuch und Führung in der „Pilsener Urquell Brauerei“. Zum großen Leistungspaket gehören neben der Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab Eutin sechs Übernachtungen mit Frühstück vom Buffet und großem Schlemmer-Abendessen als Buffet, 5 x Mittagssnacks vom Buffet, sowie das große All-Inclusive-Getränke-Paket von 18 bis 20 Uhr zum Abendessen (Weine/Biere/Softdrinks/Wasser). Außerdem im Preis inbegriffen sind der große Panorama-Ausflug in die Dreiflüsse Stadt Passau mit Gelegenheit zur Schiffsfahrt auf der Donau sowie eine ganztägige Rundfahrt Bayrischer Wald mit Besichtigung der Wallfahrtskirche Neukirchen, desweiteren Eintritt und Besichtigung Kristall-Glashütte in Bodenmais sowie der Besuch

und die Verkostung in einer Original Bärwurzerei. Dazu kommt ein Panorama-Ausflug Regensburg inklusive einer erlebnisreichen Schiffs-Stadttrundfahrt auf der Donau. Gegen Aufpreis von nur 29,90 Euro ist zudem der Höhepunkt des Programmes zusätzlich buchbar: Ein großer Panorama-Ausflug nach Tschechien in die weltberühmte Brauereistadt Pilsen inklusive Eintritt, Führung und Besichtigung der Pilsener Urquell-Brauerei und anschließender Bier-Verkostung. Die Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen. Anmeldungen und Buchungen sind ab sofort möglich bei den Reporter-Leser-Reisen in Eutin, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr, unter Telefon 04521-701130 oder direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter. Info“.

Immobilien

Hier könnte Ihre Anzeige stehen. Lassen Sie sich von uns beraten.
0 45 21 / 70 11 - 0 reporter

Handwerker für

Dach-, Fassaden und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus.

Tel. 0176-27 56 60 89

RATZ FATZ PLATZ

- **Haushaltsauflösungen**
Entrümpelungen (besenrein)
Keller, Dachboden, Haus, Wohnung, Garage, Entkernung usw...
(mit Wertanrechnung)
- **Kleinumzüge**

Tel. 0174 / 716 32 14

Kaufgesuche

Familie sucht freistehendes Haus oder Baugrund in der Stadt Eutin. Sie überlegen sich zu verkleinern? Sie möchten Ihr Haus verkaufen, oder kennen jemanden der sein Haus oder Grundstück evtl. verkaufen möchte? Wir sind dankbar für jeden Hinweis. Tel. 0160-95441023

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhest. gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

Wir, 53, 47 u. 14 suchen ein neues Zuhause. EFH, DHH, Grundstück im Raum Eutin, Haffkrug und Ratekau bis 480 T € von privat. Tel. 0176-64111946

Vermietung

3 Zi.-Wohnung in Eutin, 73 qm im 1. OG, Neubau, Balkon, EBK, ruhige Lage zum 1.3.26 zu vermieten, 1000,- € Kalt, Tel. 0157-54116456

3 Zimmer DG-Wohnung (100 qm) in EFH in Hutzfeld von privat zum 01.03.2026 an Nichtraucher zu vermieten. Vollständig modernisiert. Heizung über Wärmepumpe, Balkon, Glasfaser, Carport möglich. KM 890,- € + NK. Kontakt nur unter e-mail: huambu7@t-online.de

Arbeitszimmer 20 qm Coworking in Bürogemeinschaft in Eutin Neudorf, NK inkl. 400,- € ☐ Chiffre Z001/11704

Rückblick: Lebensqualität durch Gesundheit

Eutin (t). Im Jahr 2025 hat der Fachdienst Gesundheit des Kreises Ostholtstein erfolgreiche Formate fortgeführt, neue Themenfelder erschlossen und das starke kommunale Netzwerk zur Gesundheitsförderung genutzt. Seit 2021 besteht im Kreis Ostholtstein die sog. „Gesundheitskonferenz“, zur Koordinierung und Vernetzung gesundheitsbezogener Akteure und Aktivitäten im Kreis. Sie intensiviert auch die Gesundheitsförderung und Prävention. Nachdem der Fokus der

Gesundheitskonferenz in den vergangenen Jahren auf dem Thema „Gesund aufwachsen in Ostholtstein“ lag, befassen sich die Akteure seit Juli 2025 mit dem Thema „Gesund älter werden“. Um den demografischen Wandel aktiv zu gestalten, erörtern Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Krankenkassen und Vereinen in zwei Arbeitsgruppen praxisnahe Ansätze zu den Themen Einsamkeit und Alltagstätigkeiten sowie Bewegungsförderung und Mobilität.

Ein Rückblick und ein Ausblick

Zum Jahresende zieht Landrat Timo Gaarz Bilanz für den Kreis Ostholtstein

Eutin (t). „Das Jahr 2025 hat den Kreis finanziell, infrastrukturell und gesellschaftlich stark gefordert. Gleichzeitig haben wir als Kreis Ostholtstein Verantwortung übernommen, Prioritäten gesetzt und zentrale Strukturen für unseren Kreis ausgebaut“, sagt Landrat Timo Gaarz und lobt insbesondere die gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Kreistag. Unter anderem habe die Einweihung des Erweiterungsneubaus der Kreisverwaltung in Eutin den Anspruch an eine moderne, zukunftsfähige Verwaltung unterstrichen. Der Chef der Kreisverwaltung hat jetzt Bilanz der vergangenen zwölf Monate gezogen.

Gaarz nannte für verschiedene Bereiche Beispiele der erfolgreichen Arbeit. So hätten seiner Überzeugung nach zahlreiche Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums „55 Jahre Kreis Ostholtstein“, Tage der offenen Tür und neue Beteiligungsformate den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern gestärkt und die Arbeit des Kreises transparenter gemacht. „Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Bevölkerungsschutz“, so der Landrat. Der Kreistag beschloss unter Einbindung des Ehrenamts den Bau eines Bevölkerungsschutzzentrums mit zwei Standorten in Bad Schwartau und Heiligenhafen. Und auch der Schutz von Frauen und Kindern vor Gewalt blieb ein zentrales Anliegen. Zusätzliche Schutzplätze, erweiterte Beratungsangebote und neue gesetzliche Rahmenbedingungen verbesserten die Unterstützungsstrukturen im Kreis. Mit dem Beschluss zum Neubau des Förderzentrums Kastanienhof setzte der Kreistag ein klares Zeichen für Inklusion und individuelle Förderung.

Ein prägendes Thema ist und bleibt die Feste Fehmarnbeltquerung. Laut Angaben des Eisen-

bahn Bundesamtes dauert der Bau des Fehmarnsundtunnels etwa 6,5 Jahre. Frühestens Ende 2032 wäre dieser Abschnitt nutzbar. Der Kreis Ostholtstein erwartet von der Deutschen Bahn klare Aussagen zu den Auswirkungen auf die übrigen Streckenabschnitte für die Schienenanbindung der Beltquerung. „Eine zeitliche Entzerrung der Baustellensituation in Ostholtstein könnte die Belastungen für Bevölkerung, Pendler, Wirtschaft und Tourismus deutlich verringern. Unser Kreis darf nicht abgekoppelt werden“, so Gaarz. Zudem sprach sich der Kreistag gegen eine Übertragung der Straßenbaulast der Fehmarnsundbrücke auf den Kreis aus, sodass der Bund weiterhin für die Instandhaltung dieser transeuropäischen Verkehrsachse verantwortlich ist. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf rund 2,6 Millionen Euro. Angesichts steigender Ausgaben lag der Schwerpunkt 2025 auf der Haushaltksolidierung. Mit klaren Prioritäten sicherte der Kreis zentrale Aufgaben und soziale Angebote, während weiterhin in Bildung, Sicherheit, Digitalisierung und Infrastruktur investiert wurde. Landrat Gaarz legte dem Haupt- und Finanzausschuss ein Eckwertepapier vor, das strikte Ausgabendisziplin und die Konzentration auf die Kernaufgaben vorsieht. Bereits im Haushaltspunkt 2026 konnte damit das ursprünglich prognostizierte Defizit des Haushalts von 31 auf 24,9 Millionen Euro reduziert werden. 4,8 Stellen wurden eingespart. „Wir reduzieren unsere Schulden, investieren in die zentralen Aufgaben wie Infrastruktur, Bildung und soziale Daseinsvorsorge und vermeiden zusätzliche Belastungen zulasten der Gemeinden und Städte“, erklärt Gaarz.

Landrat will Kommunen stärken. „Die bisherigen Herausforderungen für Ostholtstein bleiben auch



Landrat Timo Gaarz zieht Bilanz und blickt voraus. Foto: Graap

in 2026 die großen Handlungsfelder des Kreises“, betont Gaarz. Der Landrat wirft allerdings zusätzlich einen erwartungsvollen Blick nach Berlin. Timo Gaarz begrüßt ausdrücklich das Ziel der Bundesregierung, die Staatsmodernisierung entschlossen voranzutreiben. Die Einrichtung eines eigenständigen Bundesministeriums für Staatsmodernisierung sei ein wichtiges Signal. „Entscheidend wird nun sein, dass diese Modernisierung auch dort ankommt, wo staatliches Handeln täglich stattfindet – in den Kommunen“, so der Landrat. Aus seiner Sicht gehöre dazu zwingend eine grundlegende kommunale Finanzreform. „Die kommunale Ebene muss dauerhaft auskömmlich und verlässlich ausgestattet sein, um ihre Verantwortung wahrnehmen zu können. Viele Kommunen stehen vor einem finanziellen Kollaps!“

Ein konkreter Reformschritt wäre aus Sicht von Gaarz die Schaffung einer festen eigenen Einnahmequelle für die Kreise, etwa durch einen prozentualen Anteil am Gesamt-Umsatzsteueraufkommen des Bundes. „Eine solche Regelung würde den Kreisen eine verlässliche Finanzbasis geben

und die Kreisumlage perspektivisch als Einnahmequelle ablösen können“, so der Landrat. Ein weiterer zentraler Baustein moderner Staatlichkeit ist für Gaarz der Bürokratieabbau durch kommunale Experimentierklauseln. Entgegen einer verbreiteten Annahme gebe es in vielen Bereichen keine echten Ermessensspielräume, sondern enge rechtliche Bindungen, die pragmatische Lösungen vor Ort verhindern. „Experimentierklauseln öffnen nicht Tür und Tor für Abweichungen vom Recht. Sie bewegen sich innerhalb klarer gesetzlicher Leitplanken und der bestehenden verfassungsrechtlichen Vorgaben“, stellt der Landrat klar. Ziel sei es, Verfahren zeitlich befristet, transparent und überprüfbar zu erproben und erfolgreiche Modelle anschließend in allgemeine rechtliche Regelungen zu überführen.

Für den Landrat ist klar: „Die Staatsmodernisierung der Bundesregierung ist richtig und notwendig. Wir brauchen verlässliche kommunale Finanzen, weniger Bürokratie und rechtssicher Handlungsspielräume für die kommunale Praxis.“

Automarkt

!Auto Einkauf, Van, Busse, Geländewagen, LKW, intakt oder defekt, alle Art, auch TÜV fällig, Export. Mo-So - 0163-620 86 70



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Silvester in Ahrensbök

Ahrensbök (t). Die Gemeinde Ahrensbök weist aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels auf die Bestimmungen der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz hin. Danach ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in einem Umkreis von 200 m von Kirchen,

Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden (reetgedeckte Häuser, Fachwerkhäuser, etc.) oder Anlagen verboten. Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie II ist lediglich in der Zeit vom 31.12. bis 1.1.

erlaubt – um Rücksichtnahme gegenüber Tieren (Hunden, Pferden, usw.) wird gebeten. Zusätzlich wird auf die Verpflichtung hingewiesen, dass Rückstände von Feuerwerk durch den Verursacher rückstandslos zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen sind.

der reporter

Gottesdienst im neuen Jahr in Eutin-Fissau

Eutin-Fissau (t). Am 4. Januar wird um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Fissau gefeiert. Thematisch wird es in dem Gottesdienst um die Jahreslösung für das neue Jahr 2026 gehen: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles

neu!“. Nach dem Gottesdienst gibt es bei einem kleinen Neujahrsempfang Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus und die Teilnehmenden stoßen noch einmal auf das neue Jahr an. Alle sind herzlich willkommen.

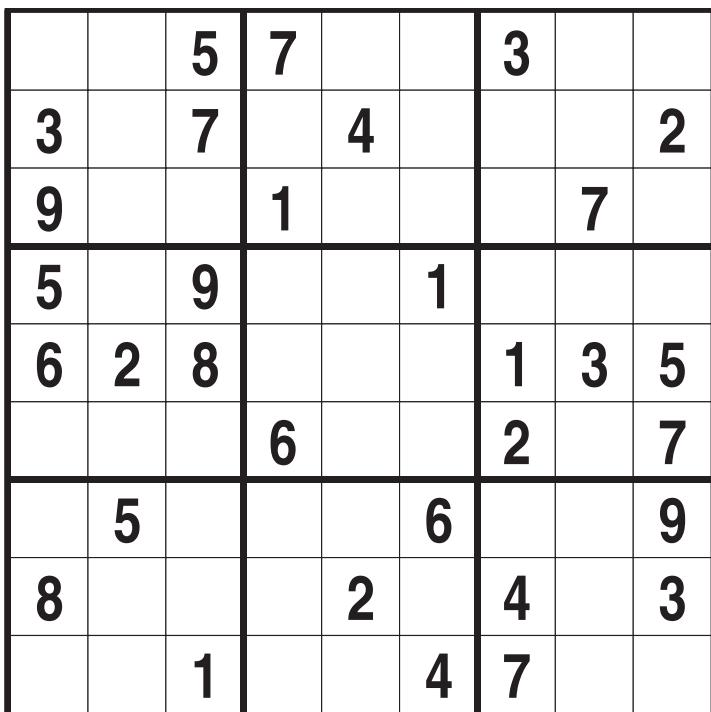


Foto: hfr

Festlicher Jahresaufakt in Süsel

Süsel (t). Die Gemeinde Süsel bittet zum Jahresaufakt am Sonntag, 18. Januar, um 12 Uhr ins Vereinshaus des DGV Ottendorf, Holmkamp 4. In einem gemütlichen und ungezwungenen Rahmen sollen das Gespräch und der gesellige Klönschnack bei einem Teller Suppe im Mittelpunkt stehen. Zudem werden die Ehrungen der Gemeinde Süsel ausgesprochen.

Rätsel-Auflösung vom 20.12.2025

7 4 6 1 8 5 2 9 3	S ■ A O ■ ■ ■ S	E ■ D ■ ■ ■ P ■ ■
2 8 1 3 4 9 5 6 7	T O R J A E G E R	M E R A N ■ E N
5 9 3 2 7 6 1 8 4	G A M B E ■ H ■ G A B U N ■ S ■ O F F	
4 1 7 5 6 8 9 3 2	E ■ E ■ F R U E H ■ S ■ S T R E I T	
6 5 2 7 9 3 4 1 8	B R I L L E ■ L ■ Z I M T ■ O L G ■	
8 3 9 4 2 1 7 5 6	A C H T ■ I ■ K N O E C H E L ■ B ■ F	
1 2 8 6 5 4 3 7 9	H U ■ D E M I ■ A R A ■ U ■ T E L E	
9 7 5 8 3 2 6 4 1	F E S T E S S E N ■ A L L E G O R I E	
3 6 4 9 1 7 8 2 5	N ■ I R E ■ W E I T S P R I N G E N	

kleines Gebäude	griech. Held der Troja-sage	▼	unpar-teisch	Zimmer-winkel	▼	Ver-hältnis	▼	▼	Eigen-name der Eskimos	Wein-presser	▼	Zeich-nung	▼	▼	Nicht-fach-mann	Magen-ferment	Abk.: Europa-rat
►									verviel-fältigen	►							
Pokal, Turnier-preis	►			An-ziehungs-punkt		Schiffs-fenster	►		japa-nischer Seiden-gürtel	►				Schorn-stein	ein Schiff erobern	▼	
in etwa			Ehren-zeichen aus Metall	►					exzen-trischer Kunst-stil		Überein-stim-mung	►		biblische Bez. für das Paradies		Blut-zucker-hormon	
►					dt. Kompo-nist † 1847	►											
Seifen-wasser	►					israelit. Kirchen-monat		Fakultätsvor-steher	►					kostbar, selten	franz., span. Fürwort: du		
Welt-raum		Gründer der Sowjet-union	spani-scher Artikel	Unter-wasser-ortungs-gerät	►					Abk.: links		Bestim-mung	►		Kanton der Schweiz	Abk.: Nach-nahme	
Kamera-ständer	►					ugs.: Unsinn	►										© Pressamo - SW00338

Weihnachtsschmaus im Gemeindesaal

Eutin (aj/t). Der freitäßige Mittagstisch im Gemeindesaal der Evangelisch-Lutherischen Kirche Eutin ist ein Stammtisch gegen

großartiges Essen mit viel guter Laune", freut sich Pastor Philipp Bonse. Ein ganz besonderes Dankeschön galt der Kochgruppe

chinnen war dies nach langen Jahren das letzte Mal. Der Dank für diesen unbezahlbaren Dienst im Ehrenamt begleitet die beiden, die viele Menschen nicht nur satt, sondern auch froh gemacht haben mit ihrem Einsatz.



Das Koch-Team servierte Rouladen.

Fotos: hfr

die Einsamkeit. Rührige ehrenamtliche Koch-Teams schnippeln und brutzeln hier nicht nur mit Herz, sondern auch mit dem nötigen Händchen für eine Küche, die nach „zu Hause“ schmeckt. Höhepunkt ist stets das Weihnachessen. Rund 70 Gäste nahmen dafür an festlich gedeckten Tischen Platz. Bei Rouladen mit Rotkohl, hinterher Eis, Kaffee und selbstgebackene Mutzen ließ man es sich richtig guttun: „Es war ein

pe, die diesmal das Weihnachtsessen vorbereitet hat. Darunter sind auch Irmgard Thienemann und Margit Falck: Für beide Kö-



Pastor Philipp Bonse dankte Irmgard Thienemann und Margit Falck.

Stellenmarkt

VERTEILER GESUCHT!

Bist Du dabei?

Wir suchen Zusteller für den Bereich:

- **Eutin (Hoher Berg, ...)**
- **Malente (Bahnhofstr, ...)**
- **Sielbeck**

Bewirb Dich jetzt!

telefonisch unter
0 45 21 - 70 11 00
oder unter
vertrieb@der-reporter.info

der reporter
Das Familienwochenblatt

Weitere Infos und
Bewerbungsformular
unter:
www.zeitungenverteilene.de



**Die Apple-Experten
in Deiner Nähe**
Wir sind da!
sales@jessenlenz.de
www.jessenlenz.de

Hier könnte Ihre Anzeige
stehen. Lassen Sie sich
von uns beraten.
0 45 21 / 70 11 - 00

der reporter

Der Eutiner Mittagstisch wird von Ehrenamtlichen getragen und finanziert sich nur durch Spenden. Wer etwas beitragen möchten, kann auf www.kirche-eutin.de/gastebuch/ oder über das Kirchenbüro Kontakt aufnehmen.

Kleinanzeigen

Ankäufe

AN- & VERKAUF

Gold & Silber Schmuck
Omaschmuck • Bruchgold
Zahngold • Silberbestecke
Porzellan-Figuren • Bernstein
Uhren • Münzen • Militaria
Spielzeug • Postkarten, Fotos
Ankauf von ganzen Nachlässen
BARGELD SOFORT!
das STÖBERLÄDCHEN

Montags-Samstags 10:30-13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Kirchenstraße 17 • 24211 Preetz
(neben Firma Ettling)
Telefon (0 43 42) 30 93 16

Akkordeon & Leica Fototechnik gesucht! Gerne auch älter. Bitte alles anbieten. Tel. 0170-7037246

Achtung liebe Holsteiner!!!

Auktionshaus Holstein kauft Schallplatten, Pelze, Brillen, alte Puppen, Kristallglas, Handtaschen, Abendkleider, Tischwäsche, Röhrenfernseher, alte Radios, Porzellan, Uhren, Zinn, Silberbestecke u. Schmuck aller Art zu Höchstpreisen! Einfach alles anbieten. Frau Thormann, Tel. 0172 - 1 76 79 71

Verschiedenes

Ihr Fahrradspezialist
ZWEIRADHAUS Scheibel
Fahrräder und Elektroräder
in großer Auswahl
Auf dem Hasenkrug 2a • Lütjenburg
Telefon (0 43 81) 46 90
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr
www.zweirad-scheibel.de

Verschiedenes

Mobile Fußpflege-Termine frei

- bequem bei Ihnen zu Hause -
0152 - 33 78 58 34

Sie wollen ein neues Badezimmer?
Kostenloses Modernisierungsangebot!

Schmidt
HEIZUNG · SANITÄR
Weidestraße 51 · 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 7 22 39 · Fax 7 47 60

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

- inklusive gratis Endreinigung
 - kostenlose Besichtigung
 - Jetzt Termin vereinbaren
 - Tel.: 04524 - 73 90 305
- www.ostsee-haushaltsauflösung.de

Fett weg!

Es gibt 2 Methoden:
Sofort und messbar 1 – 4 cm in den Problemzonen!
Oder 8 kg im Monat mit spezieller Stoffwechselkur.

Praxis: 01 51 - 20 23 76 35
www.gesundheitspraxis-art-malente.de

Professionelle Streich-, Spachtel- und Tapezierarbeiten.

Preiswert, sauber, zuverlässig.
Tel. 0157 - 57837962

Dachdecker hat noch Termine frei
Alle Arbeiten rund ums Dach sowie Gaube,
Flachdach, Schornstein, Dachrinne,
Dämmung, Velux-Fenster, Giebel,
Dachüberstand, PV-Anlagen u.v.m.
Tel.: 0176/30565766

UMZÜGE
Max Preuß

Wir ziehen Sie um!
Maßgeschneiderte Umzüge,
Spezialtransporte und Einlagerungen.
Tel. 0 43 42/31 01

Baumkletterer Baumfällung und -pflege
Tel. 01 73 / 5 46 23 76 • P. Rose

der reporter

Kirchliche Nachrichten

EUTIN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eutin

St.-Michaelis-Kirche
Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
22 Uhr Silvesterkonzert „Kriminelles“ zum Jahreswechsel, Levke Friedrichsen und Antje Wissmann

Donnerstag, 1. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst

Kapitelsaal, St.-Michaelis-Kirche
Mittwoch

17 Uhr: Jugendchor ab 12 Jahre

Gemeindesaal, Schlossstraße 2

Sonntag, 28. Dezember

17 Uhr Filmabend „Schöne Bescherung – Weihnachten bei den Griwolds“

Dienstag

20 Uhr: Eutiner Kantorei

Mittwoch

15 Uhr: Kinderchor 4-7 Jahre

15.45 Uhr: Kinderkantorei 8-11 Jahre

17 Uhr: Michaelischor

Freitag

12 Uhr: Mittagstisch

Gemeindehaus Neudorf

Plöner Straße 61:

Dienstag

19.30 Uhr: Singkreis Eutin

Mittwoch

15 Uhr: Seniorenkaffee (alle 2 Monate, Infos unter 04521-8452572)

Haus der Begegnung, auf dem Quitschenberg
Jeden 4. Donnerstag

18.30 Uhr Meditation

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrkirche Unbefleckte Empfängnis Mariens

Plöner Straße 44

Sonntag, 28. Dezember

11 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 1. Januar

11 Uhr Heilige Messe

Samstag

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

11 Uhr: Heilige Messe

Jeden 3. Sonntag

Wort-Gottes-Feier

Mittwoch

9 Uhr: Heilige Messe

9.45 Uhr: Rosenkranzgebet

Jeden 1. Freitag

18 Uhr Anbetung

18.30 Uhr: Heilige Messe

Neuapostolische Kirche Eutin

Plöner Straße 96

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch

19.30 Uhr: Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baptisten

Plöner Straße 123

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Jeden 1. und letzten Dienstag

19.30 Uhr: Bibelstunde

Freie Evangelische Gemeinde

Dienstag, 30. Dezember

10 Uhr Treffpunkt Bibel

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

EUTIN

Freie Christengemeinde Eutin

Neumühle 1
Sonntag

9.30 Uhr: Gottesdienst

Leuchtfeuer-Gemeinde Lebendige Kirche in Eutin

Max-Planck-Straße 9
Sonntag

10.30 Uhr: Gottesdienst

Jehovas Zeugen Königsreichssaal

Alte Lübecker Landstraße 20c
Donnerstag

19 Uhr: Leben- und Dienst-Zusammenkunft, Schätze aus Gottes Wort, uns im Dienst verbessern, unser Leben als Christ

Sonntag

10 Uhr: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit: Bibelstudium anhand des Wachturmes

MALENTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Malente

Maria-Magdalenen-Kirche

Mittwoch, 31. Dezember

16 Uhr Altjahresgottesdienst

Haus der Kirche, Janusallee 5
Dienstag

15.15 bis 15.50 Uhr Kinderchor (altersgemischt)

19.30 bis 21.15 Uhr Kammerchor

Mittwoch

15.45 bis 16.30 Uhr: Kindertreff ab Klasse 1

16 bis 18 Uhr: Kleiderkammer

16.30 bis 18 Uhr: Töpfern für Schulkinder

18.30 bis 20 Uhr: Töpfern für Erwachsene

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen (0 - 3 Jahre)“

17.30 bis 19.30 Uhr Kochgruppe „3 Gänge mit Gott“ (Termine: siehe Website)

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor Holsteinische Schweiz

Freitag

16 bis 16.20 Uhr Nähtriff

Pastoratsscheune

Dienstag

15.30 bis 17 Uhr Pfadfinder ab 10 J.

Mittwoch

15 bis 17.15 Uhr Pfadfinder ab 7 J.

Freitag

16.30 bis 18 Uhr Pfadfinder ab 13 J.

Christliche Gemeinschaft Malente

Königsberger Straße 38

Sonntag

11 Uhr: Gottesdienst

UMLAND

UMLAND

Freie Christengemeinde Ahrensbök

Amselweg 1
Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst (jeden letzten Sonntag im Monat kein Gottesdienst)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bosau

St.-Petri-Kirche

Mittwoch, 31. Dezember

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sarau

Am Kirchplatz 1

Mittwoch, 31. Dezember

16 Uhr Gottesdienst zum Jahresausklang

Ev.-luth. Kirchengemeinde Schönwalde

Jahnweg 2
Infos unter

www.kirchspiel-bungsberg.de

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Segnungsgottesdienst am Altjahrsabend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neukirchen

St.-Johannis-Kirche
Hauptstraße 22

Sonntag, 28. Dezember

17 Uhr Kirchenkino Eutin, St.-Michaelis-Kirche Eutin

Mittwoch, 31. Dezember

18 Uhr Gottesdienst

Pfadfinder scheune

Dienstag

14.30 bis 15 Uhr: Kinderchor altersgemischt mit Susanne Schwerk

Mittwoch

15.30 bis 17 Uhr: Pfadfindergruppen 6-9 Jahre

Donnerstag

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor mit Susanne Schwerk

Freitag

16.30 bis 18 Uhr: Pfadfinder (9 bis 13 Jahre)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Süssel

St.-Laurentius-Kirche, An der Kirche

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 1. Januar

17 Uhr Gottesdienst

Montag

16 bis 17 Uhr Spielgruppe 1-4 Jahre mit Elternteil

Dienstag

16 bis 18 Uhr: Haus 77 und Du, Jugendhausprojekt für Jugendliche ab 12 Jahre

Donnerstag

16.30 bis 17.30 Uhr: Kindergruppe Schatzkiste für Kinder ab 5 Jahren

18 bis 20 Uhr: Jugendtreff ab 12 Jahre

Jeden 4. Donnerstag

18 bis 20 Uhr Juleicakurs

Ev.-luth. Kirchengemeinde Gleschendorf

Gleschendorfer Feldsteinkirche

Am Kirchberg 2

Mittwoch, 31. Dezember

18 Uhr Jahresschlussandacht

Ev.-luth. Kirchengemeinde Gnissau

St.-Katharinen-Kirche

Montag

19.30 Uhr: Chronikgruppe am 3. Montag im Monat

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Gottesdienst zum Jahresende

UMLAND

Dienstag

15 Uhr: Senioren U60, jeden 2. Dienstag im Monat

19.30 Uhr: Projektgruppe „Dorfzentrum Gnissau“ am 3. Dienstag im Monat

Mittwoch

19.15 Uhr: Chorprobe „Kantorei St. Katharinen“

20.30 Uhr: Übungsabend der „Gnisse(e)bären“

Donnerstag

15-19.30 Uhr: Offenes Jugendhaus

17 Uhr: Hauptkonfirmanden

Freitag

20 Uhr: Patchwork „Stichelweiber“ jeden 2. Freitag im Monat

20 Uhr: Schach im Jugendhaus

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lütjenburg

St.-Michaelis-Kirche

Marktplatz

Mittwoch, 31. Dezember

15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hohwacht

17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag

10.30 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirchengemeinde Lütjenburg

Lütjenburg

St.-Michaelis-Kirche

Marktplatz

Mittwoch, 28. Dezember

9 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr Andacht

Donnerstag

10 Uhr Heilige Messe

Sonntag

9 Uhr: Heilige Messe

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lütjenburg

Friedenskirche

Auf dem Kamp 17

Sonntag

9.30 Uhr: Gottesdienst

Jehovas Zeugen Lütjenburg

Am Hopfenhof 9

Donnerstag

19 Uhr: Gottesdienst

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Blekendorf

St.-Claren-Kirche

Jeden 1. und 3. Sonntag,

11 Uhr Gottesdienst im großen Saal im Gemeindehaus

www.kirche-blekendorf.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel

St.-Marien-Kirche

Öffnungszeiten täglich von 11 bis 18 Uhr. Kirchenführung nach Absprache unter 0172-8850779

Trauercafé im Januar

Eutin (t). Die Trauer um einen geliebten Menschen kann über einen langen Zeitraum das Leben, den Alltag bestimmen: Geht es allen Trauenden so? Wie verarbeiten andere ihre Trauer? Sind meine Gefühle normal? Bin ich damit allein? Das Trauercafé der Hospizinitiative Eutin öffnet am

Dienstag, 6. Januar, wieder von 15 bis 17 Uhr seine Türen in der Albert-Mahlstedt-Str. 20 in Eutin. In geschütztem Raum finden Gespräche über Trauer, Schmerz und Veränderung ebenso ihren Platz, wie auch Erfahrungen geteilt und so miteinander getragen werden können. Sich mit der eigenen

Trauer auseinander zu setzen, mit Menschen, die Gleicher oder Ähnliches erlebt haben über den Verlust zu sprechen, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg in ein neues, anderes Leben. Auch Betroffene, die einfach nur zuhören möchten, sind willkommen. Kaffee und Kuchen werden kostenlos angeboten. Die erfahrenen Trauerbegleiterinnen Annegret Pistol und Brigitte Schwanholz sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Anmeldung unter Angabe einer Rückrufnummer ist erforderlich, 04521-401882 oder 04521-790776. Weitere Infos gibt es auf www.hospizinitiative-eutin.de.

Traueranzeigen

Wir haben in aller Stille Abschied genommen von

Matthias Hansen

* 15.05.1973 † 06.12.2025



Unser Dank gilt den Nachbarn,
Freunden und besonders
Laura für ihre Unterstützung.

Im Namen der Familie
Annelies Zschäpe

Apotheken- Notdienst

Die nächsten zwei
notdienstbereiten Apotheken:
jeweils von 8:00 Uhr des angegebenen
Tages bis 8:00 Uhr des Folgetages

Samstag, 27. Dezember 2025
Apotheke Pansdorf, Eutiner Str.
25, 23689 Pansdorf, 04504-71117
Apotheke am Markt, Markt 1,
24321 Lütjenburg, 04381-40240

Sonntag, 28. Dezember 2025
AS-Apotheke, Plöner Landstr. 8-10,
23701 Eutin, 04521-7900880
Seestern-Apotheke, Brückstr. 11,
23730 Neustadt, 04561-4171

Montag, 29. Dezember 2025
Apotheke in der Peterstraße, Peter-
str. 15, 23701 Eutin, 04521-2544
Wagrien-Apotheke, Eutiner Str.
8-10, 23738 Lensahn, 04363-
9055040

Dienstag, 30. Dezember 2025
Apotheke Eutin, Industriestr. 5
a, 23701 Eutin, 04521-7782783
Kur-Apotheke Niendorf, Strandstr.
110, 23669 Timmendorfer Strand,
04503-89090

Mittwoch, 31. Dezember 2025
Prinzen-Apotheke, Eutiner Str. 17-
18, 24306 Plön, 04522-760576
Alte Stadt-Apotheke Privileg, 1687
oHG, Markt 2, 23730 Neustadt,
04561-4310

Notdienst-Auskunfts-Nummer:
Vom Handy alle Netze
ohne Vorwahl (69 Cent/Minute)
Tel. 22833
Vom Festnetz (kostenfrei)
Tel. 0800-0022833

Die Gemeinde Bosau nimmt Abschied von

Günter Behrens

Herr Günter Behrens war von 1962 - 1970 Mitglied und von 1978 - 1990 Dorfvorsteher des Dorfvorstandes der Dorfschaft Majenfelde. Er hat sich aktiv für die Belange der örtlichen Gemeinschaft eingesetzt. Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung der Gemeinde Bosau.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Günter Behrens ein ehrendes Andenken bewahren.

Hutzfeld, im Dezember 2025

Gemeinde Bosau

Tanja Rahlf
-Dorfvorsteherin-

Jens Arendt
-Bürgermeister-



*Die Landwirtschaft war sein Leben.
Die Viehzucht seine Leidenschaft.*

Traurig müssen wir dich gehen lassen

Hans-Adolf Roth

* 21. November 1934 † 9. Dezember 2025



In liebevoller Erinnerung

**Andreas und Kerstin
Fabian und Sabrina
Nicole
Ernst-Adolf und Barbara
mit Benjamin, Ramona und Veronika
Jürgen**

Die Trauerfeier an der Urne mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 06. Januar 2026 um 11.00 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche zu Süsel statt.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an die Kindertagesstätte „Küstenkids“ des Kinderschutzbundes Ostholstein bei der Sparkasse Holstein IBAN: DE08 2135 2240 0081 4797 19 unter dem Stichwort „Hans-Adolf Roth“.

Traueranschrift:

Andreas Roth c/o Bestattungshaus Mielke, Wagrienring 46, 23730 Sierksdorf

AUSSTELLUNGEN

AHRENSBÖK
Gedenkstätte, Flachsröste 16:
Dienstag bis Freitag
Dienstag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr.
Winterpause bis zum 24. Januar!

Heimatmuseum, Bürgerhaus
Ernst- und Elly Prüß, Mörsberg 3:
Öffnungszeiten: Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.
Jeden ersten Sonntag im Monat nach telefonischer Abstimmung unter Tel. 04525 - 1692

BOSAU
Dunkersche Kate,
Bischof-Vicelin-Damm 11
Öffnungszeiten: 11 bis 17 Uhr.

EUTIN
Heimatstube Fissau, Auestraße 11
Öffnung der Heimatstube nach Termineinbarung unter www.fissau.de

Kreisbibliothek, Schlossplatz 2:
24. bis 31. Dezember: Geschlossen
Ab 2. Januar: Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9.30 bis 18 Uhr. Donnerstag von 9.30 bis 19 Uhr. Mittwoch und Samstag von 9.30 bis 13 Uhr.

KUBAH Bahnhof Eutin,
Bahnhofstraße
Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr.

Landesbibliothek, Schlossplatz 4
Bis 14. Februar: Bilder der Schweiz, Professor Dr. Axel E. Walter

C 26207

der reporter
Das Familienwochenblatt
am Wochenende

der reporter Eutin
Lübecker Straße 12, 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 70 11 - 0,
Fax (0 45 21) 70 11 33

BURG-VERLAG GmbH & Co KG
Fehmarnsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3
Herausgeber: Burg-Verlag
Anzeigen: Maxa Obenhausen,
Henrike Junge, Tim Dreyer,
Torge Klinker
Redaktion: Astrid Jabs, Volker Graap
Gesamtherstellung: Burg-Verlag
31. Jahrgang
Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2025
Druckauflage 3. Quartal 2024
Ausgabe Eutin/Malente: 25.500

Annahmeschluss für Anzeigen und Redaktion: E-Mail für Anzeigen: anzeigen@der-reporter.info
und Redaktion: E-Mail für Redaktion: redaktion@der-reporter.info

Für Hörfehler, die bei der telefoni schen Aufgabe von Annonen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annonen-Rechnung verpflichtet.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

AUSSTELLUNGEN

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 9.30 bis 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Donnerstag, 9.30 bis 19 Uhr.

Ostholstein-Museum, Schlossplatz 1:
Bis 1. Februar 2026: 72. Landesschau des BBK-SH
Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag/Feiertage 11:00-17:00 Uhr.

Schloss Eutin, Schlossplatz 5:
Öffnungszeiten 25. Bis 30. Dezember: Täglich von 12 bis 16 Uhr. Heiligabend und Silvester geschlossen. 1. Bis 25. Januar: Dienstag bis Sonntag von 12 bis 16 Uhr.

MALENTE
Heimatmuseum Tewes KATE,
Sebastian-Kneipp-Straße 1
Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

FEIERN/FESTE**EUTIN**

Mittwoch, 31. Dezember
22 Uhr Silvesterkonzert, Musik und Literatur „Kriminelles“ zum Jahreswechsel, Levke Friedrichsen Texte, Antje Wissemann (Orgel), St.-Michaelis-Kirche

FLOH-/MÄRKTE**EUTIN**

Wochenmarkt
Weihnachten und Silvester:
Samstag, 27. Dezember von 8 bis 13 Uhr
Mittwoch, 31. Dezember von 7 bis 12 Uhr
Samstag, 3. Januar von 8 bis 13 Uhr

Mittwoch und Samstag
8-13 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

MALENTE
Donnerstag

8-13 Uhr: Wochenmarkt, Lenter Platz gekennzeichnet

FREIZEIT**EUTIN**

Dienstag, 30. Dezember
9.30 bis 18 Uhr Öffnungszeiten der Kreisbibliothek

Donnerstag, 2. Januar
20 Uhr Der Kinoerzähler – BRD 1993 Armin Müller-Stahl, Kulturbund Eutin e.V., Binchen

Montag

9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin, Freischützstraße 2

Beilagen-Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Familienwochenblattes liegen folgende Prospekte bei:

Teilausgabe Eutin:

- Aldi • Famila • Norma
- Edeka Ley • XXXLutz
- Markant • Edeka Voigt
- Megaland • Toom

Wir bitten um freundliche Beachtung. Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gern unter 04521/7011 - 0.

der reporter

FREIZEIT

Dienstag
10-11.30 Uhr: Eltern-Babystreff und Hebammensprechstunde, Freischützstraße 2

Mittwoch
14 bis 16 Uhr Nähertreff im Tageszentrum Eutin, Die Brücke, Albert-Mahlstedt-Straße 32 (Beginn ab 4. Juni)

Jeden 2. Mittwoch
16 Uhr Treffen der Autorengruppe „Die PoeTicker“, Brauhaus, Infos unter 04521-7906089

An jedem 2. und 4. Mittwoch
19 Uhr Zusammenkunft des Friedenskreises Eutin e. V., im Gebäude der „Brücke“, Bahnhofstraße 18 (www.friedenskreis-eutin.de)

Donnerstag
9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin (14tägig mit Sozialberatung), Freischützstraße 2, Infos unter 04521-8309088

15-18 Uhr: Anziehpunkt, Elisabethstraße 17, DRK-Ortsverein Eutin

Freitag
10-12 Uhr: Deutsch für jeden Tag, Familienzentrum Eutin, Freischützstraße 2
14 bis 16 Uhr Spielenachmittag im Bürgertreff, AWO Eutin, Stolbergstraße 8

Samstag
10-12 Uhr: Öffnungszeiten Stramplerkiste, Plöner Str. 36, Sozialdienst kath. Frauen

KASSEEDORF
Montag
20 Uhr Chorsingen, Kiek in e.V., Kiek in

Jeden 1. Donnerstag
18 Uhr Doppelkopf für Anfänger, Vereinsräumlichkeiten, Am Dorfe 9, Anmeldung unter 04528-1504

MALENTE
Freitag, 2. Januar
13 bis 17.30 Uhr Blutspenden beim DRK, Feuerwehrzentrum, Lütjenburger Straße 100

Montag
15.30 bis 17 Uhr: Eltern-Baby-Treff, Familienzentrum Eutin, AWO-Kinderhaus, Kellerseestraße 22

Mittwoch
14 bis 17 Uhr: Spielenachmittagsgruppe, Arbeiterwohlfahrt, AWO-Bürgerhaus

Donnerstag
10 bis 11.30 Uhr Gedächtnistraining, Arbeiterwohlfahrt Malente, AWO-Bürgerhaus

10 bis 11.30 Uhr Krabbelpuppe „Kleine Schäfchen“, Haus der Kirche, Janusallee 5

SCHÖNWALDE
Montag
19.30 bis 21 Uhr Proben des Kirchenchores „Dreiklang“, Kirchengemeindesaal, Jahnweg 6

Mittwoch
10-11.30 Uhr: Eltern-Kind-Cafe in Schönwalde, Gemeindehaus hinter der Kirche, Familienzentrum Eutin

FÜHRUNGEN**EUTIN**

Montag bis Sonntag
11 bis 17 Uhr: Rundgang durch das Schlossmuseum, jederzeit selbstständig oder im Rahmen einer Führung möglich, Schloss Eutin, Führungen um 11, 13 und 15 Uhr

1. bis 25. Januar
13 Uhr Rundgang durch die Beletage, Schloss Eutin

FÜHRUNGEN**Samstag, 3. Januar**

14 Uhr Wo Dornröschen 100 Jahre schlief, Schloss Eutin

Sonntag, 4. Januar

14 Uhr Der Prinz, der nicht spielen wollte, Schloss Eutin

MALENTE**Mittwoch und Samstag**

14.30 und 15.30 Uhr Hofführung auf dem Gut Immenhof

RAT & SELBSTHILFE**AHRENSBÖK****Jeden 2. Donnerstag**

9 bis 13 Uhr: Beratung Frau und Beruf, Rathaus, Zimmer 16
16 bis 18 Uhr Sprechstunde der Bürgervorsteherin Karin Beythien, Gemeinde Ahrensbök

EUTIN**Montag und Dienstag**

8.30 Uhr: Sprechstunde des Sozialverbandes Deutschland e.V., Kreisverband Ostholstein, Albert-Mahlstedt-Straße 39a, Infos unter 04521-2877 Terminvereinbarung erforderlich! (Neue Anschrift ab 1.1.2025: Freischützstraße 5)
9 bis 14.30 Uhr: Frau & Beruf Beratung, Termine nach Vereinbarung bei Sabine Axt unter 0175-8930035, Infos: www.faw.de/luebeck/projekte/frau-beruf

Montag und Donnerstag

9 bis 12 Uhr: Sprechstunde der Hospizinitiative Eutin, Infos und Hilfe unter 04521-790776 (Hospiz) und 04521-401882 (Trauer)

Montag und Donnerstag (14-16.30 Uhr)**Dienstag, Mittwoch, Freitag (9 bis 11.30 Uhr)**

Beratung des Vereines zur Förderung der Teilhabe in OH, für Menschen mit (drohenden) Behinderungen und ihren Angehörigen, Infos unter 04521-7909983, Peterstraße 21d

Jeden 2. Und 4. Montag

16 bis 17.30 Uhr Trauergruppe für Kinder und Jugendliche, Hospizinitiative Eutin e.V., Albert-Mahlstedt-Straße 20

Jeden 4. Montag im Monat

15 bis 17 Uhr: Treffen der Selbsthilfegruppen Multiple Sklerose Eutin im Haus der Begegnung, Am Schlehenbusch 8, Infos unter 0173-1873214

Dienstag

14 bis 16 Uhr Offener Treff, Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Albert-Mahlstedt-Straße 32

19 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, kath. Gemeindehaus, Plöner Straße 44, jeden 1. Dienstag im Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

Jeden 1. Dienstag im Monat

15 bis 17 Uhr Trauercafé der Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Trauertelefon 04521-401882 (AB)

Jeden 3. Dienstag

15 bis 16.30 Uhr Offener Trauertreff, Hospizinitiative Eutin e.V., Anmeldung unter 04521-401882 (AB)

Dienstag und Freitag

9 bis 11 Uhr: Sprechstunde des Vereins zur Hilfe Krebskranker, onkologische Tagesklinik

Jeden 2. Mittwoch

19 bis 20.30 Uhr Eltern-Trauergruppe der Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Kontaktaufnahme unter 04521-401882

RAT & SELBTHILFE

Jeden 3. Mittwoch im Monat

17 - 20 Uhr Uhr Trauer und Klöße, Kochgruppe, Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20. Anmeldung erforderlich (Tel. 04521-401882 oder 04521-790776)

18.30 bis 20.30 Uhr Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch kranker Menschen, Brücke Ostholtstein, Bahnhofstraße 18, Anmeldung unter 04521-73727

Donnerstag

15.30 bis 16.30 Uhr Offener Sprachtreff, Kreisbibliothek

Freitag

9.30 bis 11 Uhr Frühstücksbrunch, Die Brücke Lübeck und Ostholtstein gGmbH, Albert-Mahlstedt-Straße 32, Anmeldung bis Mittwoch unter 04521-790985

Samstag

16 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, Plöner Straße 61, jeden 1. Samstag im Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

MALENTE

Jeden 2. Dienstag im Monat

19 Uhr Beratung von Vätern bei Trennung und Scheidung, Umgangs-/Sorgerecht, Missbrauch, häusliche Gewalt, Work-Live-Balance, Gruppe auch für Mütter und lösungssuchende Eltern, Immenhagen-Ferienwohnungen, Bruhnskoppeler Weg 22, Anmeldung unter 0179-5122289

SPORT

EUTIN Montag

11 bis 12 Uhr: Qigong Bewegungskunst, im Vielklang Eutin, Anmeldung unter Tel. 0170-282 52 41 o. geoditt@t-online.de

Donnerstag

9.15 bis 10.15 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe I, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

10.30 bis 11.30 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe II, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

GNISSAU

Donnerstag

16 Uhr: Nordic Walking, Treff: Parkplatz am Wasserturm oder am Vereinsheim, Infos unter 0176-70989367

MALENTE

Montag

11 bis 12 Uhr: Qigong Bewegungskunst, im Vielklang Eutin, Anmeldung unter Tel. 0170-282 52 41 o. geoditt@t-online.de

Donnerstag

9.15 bis 10.15 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe I, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

10.30 bis 11.30 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe II, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

PÖNITZ

Mittwoch, 31. Dezember

40. Pönitzer Silvesterlauf 2025

THEATER

SÜSEL

Mittwoch, 31. Dezember

16 Kutter Nummer – Lustspiel, NDB Süssel, Kulturscheune

Sonntag, 4. Januar

16 Uhr Haie küsst man nicht, Theaterfimmel, Kulturscheune

VEREINE

AHRENSBÖK

Montag

19 Uhr: Treffen des Ahrensborger Shantychores „Blau-Weisse-Jungs“, Kaninchenzuchtverein, Reeperbahn 2

Jeden 1. Freitag:

9 bis 12 Uhr: Öffnungszeiten der Kleiderkammer des Deutschen Roten Kreuzes, Plöner Straße 32

EUTIN

Jeden ersten Sonntag

10 bis 12 Uhr: Trauerfrühstück der Hospizinitiative Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Anmeldungen unter 04521-401882

Jeden 1. Und 4. Montag

16 bis 17.30 Uhr Trauergruppen für Kinder bei der Hospizinitiative Eutin e.V., Albert-Mahlstedt-Straße 20

Jeden ersten Dienstag

15 bis 17 Uhr: Trauercafé der Hospizinitiative Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Anmeldungen unter 04521-401882 oder 04521-790776

VEREINE

Mittwoch

17.45 Uhr Bridge Club Eutin, Infos unter bridgeclub-eutin.de, Traumkeller

Mittwoch und Samstag

18 Uhr: Chorprobe des Shantychores Eutiner Wind, Treff: in den Werkstätten „Die Ostholsteiner“

Jeden 3. Mittwoch

17 bis 20 Uhr Trauer & Klöße, Kochgruppe für Trauernde, Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20

Donnerstag

20 Uhr: Treffen des Skatverein Freischütz Eutin, Spielort: Gasthaus Wittensburg in Eutin-Fissau, Infos unter 04521-2456

MALENTE

Montag

17.45 Uhr: Treffen des Bridge-Club-Malenste im Magnus-Hof, Marktstraße 15a, Anmeldung bei Frau Hoppe-Duschka unter 0177-5363493, Bridgeunterricht wird laufend angeboten

Dienstag (14-tägig)

15 bis 16.30 Uhr Tanz dich fit, AWO, Bürgerhaus, Infos bei Monika Kilian 04523-9589573

Mittwoch

14 bis 17 Uhr: Spielenachmittag bei der AWO, Bürgerhaus

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Gedächtnistraining bei der AWO, Bürgerhaus

Jeden 1. und 3. Donnerstag

16 bis 19 Uhr Büddelclub bei der AWO, Bürgerhaus

Rotary-Bücheraktion für Grundschulkinder

Eutin (t). Endlich war es so weit: Aufgeregten und voller Vorfreude sammelte sich kurz vor den Ferien die Klasse 4d der Gustav-Peters-Grundschule am Standort am Kleinen See stellvertretend für alle Viertklässler im weihnachtlich geschmückten Vorräum, um Bücher in Empfang zu nehmen, die sich die Kids zuvor gewünscht hatten. Parallel dazu wurden auch in allen anderen vierten Klassen die Bücher von Lehrkräften überreicht.

Jede Klasse hatte zuvor die Buchhandlung Hoffmann besuchen dürfen und sich ein Buch freier Wahl zu Weihnachten ge-



Stellvertretend für alle Grundschulkinder nahm die Klasse 4d die Büchergeschenke des Rotary Clubs Eutin entgegen.

Foto: hfr

wünscht. Erfüllt wurden diese Wünsche wie in den vergangenen Jahren auch vom Rotary Club Eutin. Jedes Kind hatte zu seinem Buchwunsch ein paar Zeilen aufgeschrieben – denn die Stifter wollten schon etwas genauer wissen, warum und wieso gerade dieses oder jenes Druckwerk auf dem Wunschzettel stand. Zu sehen waren die kurzen Aufsätze auch in einem Schaufenster der Eutiner Buchhandlung, die diese Aktion wieder mit viel Einsatz unterstützt hat.

Überreicht wurden die Bücher vom Schulleiter Oliver Martins, Dörte Monheim, der Präsidentin des Rotary Clubs Eutin und von Norbert Colienne, ein ehemaliger

Schuldirektor. Colienne bestärkte die Kinder noch einmal, dass das Lesen nicht nur für das ganze Leben sehr wichtig sei, sondern er betonte auch den Spaß dabei und die sich dabei entwickelnde Fantasie. Die weihnachtliche Bücheraktion erfolgte im Rahmen des Rotary-Projekts „LLLL – lesen lernen, leben lernen“.

Heute: Pilgern im Schlossgarten



Foto: Heinen/KKOH

Eutin (t). Das Jahr endet in wenigen Tagen. Was war, was wird kommen? Wo gab es Momente voller Licht und Hoffnung, was war schmerzvoll? Beim Pilgern durch den Eutiner Schlossgarten, zu dem der Kirchenkreis Ostholtstein am Sonnabend, 27. Dezember einlädt, lässt sich das Jahr noch einmal spiegeln. Pilgerbegleiterin Maria Ulrich nimmt Interessierte um 15 Uhr mit auf einen rund zwei Kilometer langen Rundweg, der am Taubrunnen im Garten am frischen Wasser hinter dem Evangelischen Zentrum in der Schloßstraße 13 (Eingang über die Stadtburg) beginnt und an St. Michaelis nahe am Ausgangspunkt endet. Während der 90-minütigen Wanderung

halten die Pilger mehrfach an, um die Natur zu erleben oder einen geistlichen Impuls zu hören. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BINCHEN
Kommunales Kino
Albert-Mahlstedt-Str. 2 · Eutin
Tel. 04521 - 779 538

Freitag, 2.1.2026, 20 Uhr, Kino-Café

Der Kinoerzähler
BRD 1993 Armin Müller-Stahl

der reporter Leser-Reisen aktuell

Große Frühlings-Blaufahrt zum Superpreis

- „Frische Brise“ im Wellness-Hotel am Meer mit Halbpension
- Kostenlose Benutzung von Hallenbad & Sauna im Hotel



Neuer Zusatz-Termin!

**Superpreis
HP 199,-
EZ-Zuschlag + 75 Euro**

Schlemmen & Genießen können unsere Leser:innen beim großen Leser-Reisen-Frühlingsfest zum ganz besonderen Schnäppchenpreis, den es so nie wieder geben wird, mit vielen besonderen Höhepunkten im schönen Wellness-Hotel zum Superpreis als großes Dankeschön unseres Verlages für viele tausend begeisterte Leser-Reisen-Gäste in diesem Jahr! Lassen Sie sich angenehm überraschen und begeistern!

Leistungen: • Fahrt im 4-Sterne-Bus direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour • 3 x Übern. im Komfort-Wellness-Hotel mit WLAN kostenlos • 3 x Schlemmer-Frühstück vom Buffet • 3 x Abendessen vom Spezialitäten-Buffet • Kostenlose Nutzung von Hallenbad, Sauna, Eisgrotte • Alle Panorama-Rundfahrten & Ausflüge vor Ort • Ausweis erforderlich! / Kurtaxe vor Ort zahlbar!

• Reisetermine: • 17. - 20.04.2026

Oster & Mai-Kreuzfahrt „First Class“ nach Schweden



Neue Zusatz-Termine wegen
großer Nachfrage!

Ein genussvoller City-Trip voller Erlebnisse zum einmaligen Superpreis erwartet unsere Leser:innen mit einer 3-tägigen Kreuzfahrt mit Bus und Jumbofähren nach Malmö / Schweden: Die Einschiffung von Bus und Fahrgästen erfolgt in Travemünde auf Entdecker-Kurs Nord.

Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Eutin ohne weitere Einsammeltour • „Ostsee-Kreuzfahrt“ von Travemünde nach Trelleborg mit TT-Linie inklusive der Einladung zum Mittagessen an Bord mit einem schwedischen Spezialitäten-Teller • 2 x Übern. im First-Class-Hotel mit großem Schlemmer-Frühstück vom Buffet • Viel Freizeit zum Stadtbummel in Malmö / Gr. Stadt-rundfahrt mit Reiseleitung gegen Aufpreis von 19,90 € vorab buchbar! • Am 3. Tag erfolgt die Rückreise zur Einschiffung in Trelleborg auf eines der großen Märchen-Fährschiffe der TT-Line zur Überfahrt nach Deutschland inklusive Abendessen an Bord

• Reisetermine: • 03. - 05.04.2026 (Ostern) • 01. - 03.05.2026 (Mai-Feiertag)

**nur
249,-
EZ + 98,- Euro**

Preisknüller: Königliches Stockholm & Göta-Kanal

- Mit SCANDLINES-Fähren und Top-Erlebnis Öresundbrücke • Best-Western-First-Class-Hotel

Die „schönste Sommer-Stadt Skandinaviens“ erwartet unsere Leser:innen zur kombinierten Bus- & Schiffsreise Kurs Nord: Unsere Gäste residieren „First Class“ mit modernen Komfort-Zimmern und genießen das „Venedig des Nordens“ mit perfekter Reiseleitung. Die reizvolle Sommer-Metropole, die auf 14 Inseln mit Brücken verbunden ist, erleben unsere Gäste mit ganz viel „hygge“ und zusätzlich auf der Rückreise noch den eindrucksvollen Fotostopp am weltberühmten „Göta-Kanal“, der die Städte Göteborg und Stockholm verbindet.



Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour • 2 x Fahrpassagen mit Scandlines-Großfähren auf der Vogelfluglinie • Hin- und Rückfahrt über die weltberühmte Öresund-Brücke • 3 x Übern. im Best-Western-First-Class-Hotel (Landeskategorie) im Süden von Stockholm • 3 x Schlemmer-Frühstück vom Buffet • Gr. Stadttrundfahrt Stockholm mit fachk. Reiseleitung • Viel Freizeit zum Stadt- & Erlebnis-Bummel

**nur
399,-
EZ + 168,- Euro**



• Reisetermine: • 03. - 06.07.2026 • 07. - 10.08.2026

Operetten-Erfolg „Im weißen Rössl“ im Hansa-Theater Hamburg



Mit großem
Live-Orchester!

Eine mitreißende Operetten-Revue der Extraklasse erwartet unsere Leser:innen im historischen Hansa-Theater Hamburg, das gerade mit Millionenaufwand frisch renoviert wurde, mit einem glamourösen Operetten-Abend mit großem Live-Orchester und prominenter Besetzung. Weltberühmte Walzer-Melodien im einmalig-nostalgischen Theater-Ambiente und kulinarische Köstlichkeiten an den legendären Theatertischen vor jedem Sitzplatz werden unsere Gäste begeistern! Busfahrt direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour zur frühen Abendvorstellung und Premium-Eintrittskarten der 2. Kategorie (1. Kategorie + 15,00 €).

• Reisetermine: • 25.03.2026

**nur
89,-
Euro**



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen

unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

